

Amtsblatt für die Stadt Müncheberg Müncheberger Anzeiger

08. Jahrgang

23. Februar 2009

Nr. 02

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

- 1. Haushaltssatzung der Gemeinde Stadt Müncheberg für das Haushaltsjahr 2009
- 2. Beschlüsse der SVV Müncheberg vom 28.01.2009
- 3. Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung Müncheberg vom 04.03.2009

Seite 1

Seite 1

Seite 2

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung der Gemeinde Stadt Müncheberg für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund des § 76 Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 28.01.2009 folgende Haushaltssatzung erlassen:

8 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 wird

1. im Verwaltungshaushalt

in der Einnahme auf 9.246.500,00 € in der Ausgabe auf 9.246.500,00 €

und

2. im Vermögenshaushalt

 $\begin{array}{ll} \text{in der Einnahme auf} & 3.680.200,00 \in \\ & \text{in der Ausgabe auf} & 3.680.200,00 \in \\ & \text{festgesetzt.} \end{array}$

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite auf

0,00€

- 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 255.000,00 €
- 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 1.200.000,00 €

§ 3

Die Hebesätze der Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)220 v.H.
- b) für Grundstücke (Grundsteuer B) 360 v.H.
- 2. Gewerbesteuer 330 v.H.

S 4

Über- und außerplanmäßige Ausgaben sind für die Haushaltswirtschaft als erheblich anzusehen, wenn sie

im Einzelfall im Verwaltungshaushalt für die Ausgabegruppierungen 4 bis 8

10.000 €

im Vermögenshaushalt für die Ausgabegruppierung 9

20.000 €

überschreiten.

Reglungen zum Erlass einer Nachtragssatzung nach § 79 Gemeindeordnung (GO) Brandenburg:

- Als erheblich i.S.d. § 79 Abs. 2 Nr. 1 GO gilt ein Fehlbetrag, der 5 v.H. des Gesamtvolumens des laufenden Haushaltsjahres übersteigt.
- Als erheblich sind Mehrausgaben i.S.d. § 79 Abs. 2 Nr.2 GO dann anzusehen, wenn sie im Einzelfall 5 v.H. des Gesamtvolumens des laufenden Haushaltes übersteigen.
- 3. Geringfügig i.S.d. § 79 Abs. 3 i.V.m. § 79 Abs. 2 GO sind Baumaßnahmen, wenn die

Gesamtkosten der Baumaßnahme einen Betrag vom 100.000 € nicht übersteigen.

Müncheberg, den 10.02.2009

gez. Dr. U. Barkusky Bürgermeisterin

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Haushaltssatzung der Stadt Müncheberg für das Haushaltsjahr 2009 vom 28. Januar 2009 wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Die Haushaltssatzung wurde mit ihren Anlagen gemäß § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) Brandenburg der Kommunalaufsicht vorgelegt.

Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile gemäß § 85 Abs. 2 GO Brandenburg.

In die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen kann jeder während der Sprechzeiten in der Stadtverwaltung der Stadt Müncheberg, Bürgerbüro,

Rathausstraße 1 in Müncheberg, Einsicht nehmen.

Müncheberg, den 10. Februar 2009

gez. Dr. U. Barkusky Bürgermeisterin

Beschlüsse der SVV Müncheberg vom 28.01.2009

Beschluss-Nr.: 24-03-2009

Die Stadtverordnetenversammlung Müncheberg beschließt, 100.000,00 EUR für ein gemeinsames grenzüberschreitendes Projekt mit Witnica auf dem Gebiet des Feuerschutzes in den Haushaltsplan 2009 einzustellen und den Förderantrag an die EU für 2009 mitzutragen

Beschluss-Nr.: 25-03-2009

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das in der Anlage zum Haushaltsplan 2009 vorliegende Investitionsprogramm für den Zeitraum 2009 bis 2012.

Die gestrichenen Straßenausbaumaßnahmen Alte Seestraße (2009, OT Münchehofe), Bukkower Straße (2010, OT Münchehofe), Berliner Straße (2010, OT Hoppegarten) sind bei freiwerdenden Mitteln für Investitionen mit erhöhter Priorität erneut in das Investitionsprogramm aufzunehmen.

Beschluss-Nr.: 26-03-2009

Die vorliegende Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 werden gemäß § 78 Abs. 3 der Gemeindeordnung Brandenburg beschlossen.

In der Haushaltssatzung werden die Einnahmen und Ausgaben im

Verwaltungshaushalt mit jeweils 9.246.500 EUR und im

Vermögenshaushalt mit jeweils 3.680.200 EUR festgesetzt

Die Beschlüsse - Nr. 27-02-2009 und 28-03-2009 wurden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst und betrafen eine Grundstücksangelegenheit sowie eine Angelegenheit einer Beteiligung an einer Gesellschaft.

Weiterhin beschloss die SVV auf dieser Sitzung, entsprechend dem Antrag von Spotkanie einen finanziellen Zuschuss zu gewähren (ohne Beschlussnummer).



23. Februar 2009

Amtliche Bekanntmachungen

Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung Müncheberg vom 04.03.2009

Gemäß § 17 Abs. 1 und 4 der Hauptsatzung in der jeweils geltenden Fassung der Stadt Müncheberg wird bekannt gemacht:

Die 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird zum folgenden Termin einberufen:

Datum: Mittwoch, den 4. März 2009

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: Sitzungssaal des Rathauses

Rathausstr. 1, Müncheberg

Zur Verhandlung und Beschlussfassung steht folgende **Tagesordnung**:

öffentlicher Teil:

- 01 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 02 Einwohnerfragestunde

- 03 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der SVV vom 28.01.2009
- 04 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 05 Behandlung von Anfragen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung
- 06 Informationen der Bürgermeisterin
- 07 Bericht des Stadtwehrführers zur Feuerwehrarbeit 2008
- 08 Stellungnahme der SVV zur beabsichtigten Teileinziehung der Verbindungsstraße zwischen Buckow und dem Besucherzentrum Drei Eichen nach § 8 des Brandenburgischen Straßengesetzes
- 09 Behandlung des Antrags des Ortsbeirates Münchehofe zur Neubildung der Arbeitsgruppe "Erholungsort Münchehofe"
- 10 Hauptsatzung der Stadt Müncheberg 005/02.2009

- 11 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung Müncheberg 006/02.2009
- 12 Dienstreisen der Bürgermeisterin 007/02.2009
- 13 Außerplanmäßige Ausgabe Grunderwerb Ausbau Bahnhofsvorplatz 010/02.2009
- 14 Zustimmung zur Petition für Tempo 30 vor Schulen und Kindertagesstätten 009/02.2009

nichtöffentlicher Teil:

- 01 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung der SVV vom 28.01.2009
- 02 Empfehlung zur Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben "Gestaltung der Freianlagen am Marktplatz" 008/02.2009

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Die Stadt Müncheberg bietet folgende Wohnungen zur Anmietung mit einem gültigen Wohnberechtigungsschein an:

OT Müncheberg:

Florastr. 19 c, 44,75 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG Warmmiete ca. 311,00 €, Kaution 585,00 €, Einzug ab 01.03.2009 möglich

Hinterstr. 62, 69,22 m², 4-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG Warmmiete ca. 520,50 €, Kaution 934,00 €, Einzug ab 01.03.2009 möglich

Poststr. 1, 47,40 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG, Warmmiete ca. 333,30 €, Kaution 639,00 €, Einzug sofort möglich

Poststr. 1, 47,50 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG Warmmiete ca. 334,00 €, Kaution 642,00 €, Einzug sofort möglich Rathausstr. 3, 59,30 m², 3-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG Warmmiete ca. 417,00 €, Kaution 801,00 €, Einzug sofort möglich

Rathausstr. 3 c, 59,30 m², 3-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG Warmmiete ca. 417,00 €, Kaution 801,00 €, Einzug sofort möglich

Rudolf-Breitscheid-Str. 46, 91,02 m², 4-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG, Warmmiete ca. 645,00 €, Kaution 1.227,00 €, Einzug ab 01.04.2009 möglich

OT Eggersdorf:

Müncheberger Str. 2, 18,19 m², 1-Raumwohnung, Küche, IWC, Zentralheizung, DG

Warmmiete ca. 135,00 €, Kaution 225,00 €, Einzug sofort möglich

Für die Vergabe o. g. Wohnungen sind WBS entsprechend den Wohnungsgrößen für den 1. Förderweg erforderlich.

Die unterschiedlichen Mietpreise werden durch den Förderweg bestimmt.

Eine Vergabe zwischen Redaktionsschluss und Veröffentlichung bleibt vorbehalten.

Für Rückfragen steht Ihnen in der Stadtverwaltung Müncheberg, Frau Schlingelhof, Tel.: 033 432 / 81 107, zur Verfügung.

Eichler Fachbereichsleiter



sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Zu verkaufen - Grundstück im Ortsteil Trebnitz

Die Stadt Müncheberg verkauft folgendes Grundstück:



Ortsteil Trebnitz
Adresse Trebnitzer Hauptstraße



Flurkarte ohne Maßstab

Flur 2
Flurstück 62
Grundstücksgröße 1500 m²

Allgemeines

Der Ortsteil Trebnitz hat 439 Einwohner, liegt ca. 10 km vom Stadtzentrum Müncheberg und etwa 3 km von der Bundesstraße 1 entfernt. Bis nach Küstrin / Kietz sind es ca. 25 km, ca. 30 km nach Frankfurt /Oder und ca. 55 km nach Berlin. Oder man nutzt den Bahnanschluss im OT Trebnitz (Strecke der NEB – R26-Berlin-Küstrin/ Kostrzcyn). Durch Trebnitz führt die L 36.

Prägendes Ortsteilbild ist das Schlossensemble. Heute wird das Schloss als Bildungsund Begegnungsstätte genutzt. Das Umfeld des Ortsteils ist durch die Landwirtschaft geprägt. Im Ortsteil gibt es eine typenoffene KfZ-Werkstatt und eine Gaststätte, ansonsten wird der Ortsteil durch mobile Händler angefahren. In Müncheberg befinden sich vier Lebensmitteldiscounter und einige Einzelhandelsgeschäfte, außerdem drei kommunale Kindertagesstätten (2 Kitas und 1 Hort), eine Grundschule und eine Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe. Ebenfalls in Müncheberg befinden sich 4 Arztpraxen, 3 Zahnärzte, 2 Fachärzte, Heilpraktiker und Physiotherapieeinrichtungen. Das kulturelle Geschehen des Ortsteils wird hauptsächlich durch den Schloß Trebnitz e.V., die Freiwillige Feuerwehr und die Sportgemeinschaft Trebnitz bestimmt.





Lage

Das Grundstück liegt innerhalb der Ortslage in der Nähe der Rosenthaler Straße. Das Grundstück hat eine Breite von ca. 16,50 m und eine Grundstückstiefe von ca. 82,5 m. Im südlichen Teil des Grundstücks verläuft ein Entwässerungsgraben, der in einer Art Zisterne auf dem Grundstück mündet. Etwa die Hälfte des Grundstücks (Nördlicher Bereich) ist nach der Innenbereichssatzung von Trebnitz als Bauland zu bewerten. Aufgrund der geringen Grundstücksbreite dürfte nur die Errichtung eines, zur Straße giebelseitig stehendes Gebäude möglich sein. Ausschließlich gewerbliche Bauten sind nicht zulässig.

Erschließung

Die öffentlichen Medien befinden sich in der Trebnitzer Hauptstraße und müssen durch den Erwerber auf das Grundstück geführt werden.

Belastungen

Das Grundstück ist frei von grundbuchlichen Lasten, vermögensrechtliche Ansprüche bestehen nicht.

Bedingungen

Das Grundstück wird provisionsfrei veräußert.

Mindestgebot

6.200,00 EUR

Die Vergabe erfolgt nach dem Höchstgebot.

Hinweis

Die Ausschreibung unterliegt nicht den Bedingungen der VOL, sondern richtet sich nur nach privatrechtlichen Kriterien.

Ihr Angebot

Bewerbungen auf die Ausschreibung sind mit einem konkreten Preisangebot bis zum 11.03.2009 12:00 Uhr in einem verschlossenem Umschlag und mit äußerlich erkennbarem Hinweis "Angebot/Bewerbung Trebnitzer Hauptstraße" an die Stadtverwaltung Müncheberg, Rathausstraße 1 in 15374 Müncheberg zu richten oder direkt abzugeben.

Kontakt

Frau Rosendahl, 033432 / 81123, Rathausstraße 1 15374 Müncheberg Mail: britta-rosendahl@stadt-muencheberg.de

Monat der Steuerzahlungen - eine Erinnerung

Der Monat Februar ist der Monat, in dem wir Steuern an die Gemeinde zahlen müssen. Die Hebesätze für die Grundsteuern haben sich nicht geändert, ebenso wenig die Beträge der Hunde- und Zweitwohnungssteuern. Es gelten deshalb noch die Bescheide, die den Haushalten als fortgeltende Bescheide bereits vorliegen.

Insgesamt müssten ca. 4750 Bescheide jährlich mit dem gleichen Inhalt geschrieben und versandt werden. Die Portokosten kann sich jeder ausrechnen. Bitte denken Sie deshalb an die Zahlung der fälligen Abgaben.

Im letzten Jahr gingen ca. 1650 Mahnungen an unsere Bürgerinnen und Bürger, die zusätzliche Kosten für die Stadtkasse verursachten. Da Steuerzahlungen dem öffentlichen Recht unterliegen, ist die Stadt gesetzlich verpflichtet, bereits mit der ersten Mahnung Mahngebühren zu berechnen. Im privaten Recht ist das anders – da erhält der Schuldner erst einmal eine freundliche Zahlungserinnerung und dann bis zu drei Mahnbescheide. Dies wie bereits gesagt- lässt das öffentliche Recht nicht zu. Um Zahlungen nicht zu vergessen, nutzen Sie bitte die Einzugsermächtigung. Diese kann bei Problemen jederzeit zurückgenommen werden.

Mit einer Einzugsermächtigung müssen Sie nicht mehr auf Termine achten. So sparen Sie sich Ärger, wir Portokosten und somit auch wieder Ihre Steuergelder.

Ihre Stadtverwaltung

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Stadt Müncheberg verkauft

Gebäudeteil und Baugrundstück im Ortsteil Müncheberg (Dahmsdorf)



Gebäudeteil, Flurstück 135



Baugrundstück (z.Z. Garten), Flurstück 129



Flurkarte ohne Maßstab

Adresse	Hügelweg 1
	Müncheberg - Dahmsdorf

 Flur
 23
 23

 Flurstück
 135
 129

 Grundstücksgröße 176 m²
 655 m²

Lage/Zustand

Die Grundstücke befinden sich in Dahmsdorf, einem Gemeindeteil des Ortsteils Müncheberg.

Gebäudeteil

Flurstück 135 ist bebaut mit einem Wohnhausteil (ca. 1/3 des Gesamtgebäudes, ca. 7,50 m x 8,00 m) und einem Nebengebäude aus Feldbzw. Ziegelsteinen.

Der Gebäudeteil ist teilweise unterkellert. Im Erdgeschoss stehen ca. 55 m² Wohnfläche zur Verfügung. In den Dachraum ist ein kleines Zimmer mit ca. 13 m² eingebaut.

Im Gebäudeteil sind einige Fenster und die Haustür erneuert worden. Der Gebäudeteil und das Nebengebäude sind mit Wellasbest gedeckt. Der Gebäudeteil ist stark sanierungsbedürftig.

Erschließung

Der Gebäudeteil hat keinen Wasser- und keinen Abwasseranschluss. Beide Anschlüsse müssen neu gelegt werden. Energie- und Telefonanschluss sind vorhanden.

Preis

3500,00 EUR

Baugrundstück/Garten

Flurstück 129 wurde bisher als Garten genutzt. Auf der Fläche befindet sich noch eine Garage in einfacher Bauweise mit Wellasbestdach.

Das Grundstück hat einen unregelmäßigen Zuschnitt.

Im Flächennutzungsplan (FNP) für den Ortsteil Müncheberg ist der Bereich, in dem sich die Grundstücke befinden, als Wohnbaufläche ausgewiesen. Eine Bebauung ist unter Einhaltung naturschutzrechtlicher Belange möglich.

Erschließung

Es liegen keine Medien an, das Grundstück befindet sich an einer öffentlichen Straße.

Preis

9000,00 EUR

Belastungen

Beide Grundstücke sind frei von finanziellen grundbuchlichen Lasten, vermögensrechtliche Ansprüche bestehen nicht.

Bedingungen

Die Grundstücke werden provisionsfrei veräußert.

Die Grundstücke sollen vorrangig im Paket verkauft werden. Grundsätzlich wäre aber auch der Verkauf der einzelnen Flurstücke denkbar.

Mindestgebot

12.500,00 EUR für die Flurstücke 135 und 129 3500.00 EUR für Flurstück 135 9000,00 EUR für Flurstück 129

Die Vergabe erfolgt nach dem Höchstgebot.

Hinweis

Die Ausschreibung unterliegt nicht den Bedingungen der VOL, sondern richtet sich nur nach privatrechtlichen Kriterien.

Ihr Angebot

Bewerbungen auf die Ausschreibung sind mit einem konkreten Preisangebot bis zum 11.03.2009 12:00 Uhr in einem verschlossenem Umschlag und mit äußerlich erkennbarem Hinweis "Angebot/Bewerbung Hügelweg 1" an die Stadtverwaltung Müncheberg, Rathausstraße 1 in 15374 Müncheberg zu richten oder direkt abzugeben.

Kontakt

Frau Rosendahl, 033432 / 81123, Rathausstraße 1 15374 Müncheberg Mail: britta-rosendahl@stadt-muencheberg.de Weiteres Bildmaterial finden Sie auf der Internetseite der Stadt, Button Immobilienangebote - bebaute Grundstücke

Fundbüro

Entsprechend Runderlass des Ministeriums des Innern vom 21.12.93, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 1 vom 06.01.94, zur Behandlung von Fundsachen wird bekannt gegeben, dass im Fundbüro der Stadt Müncheberg folgende Gegenstände abgegeben wurden:

2 Brillen

1 Adressbuch

div. Schlüssel und Schlüsselbunde

Die Fundgegenstände liegen im Bürgerbüro der Stadt Müncheberg zur Abholung durch die Eigentümer bereit.

Eichler Fachbereichsleiter

Sitzungskaler	nder
SVV	04.03.2009
Hauptausschuss	07.04.2009
Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend, Sport und Soziales	24.02.2009
Ausschuss für Bau, Umwelt, Ordnung und Sicherheit	25.02.2009
Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Tourismus	26.02.2009



sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Information zur Wertstoffentsorgung

Die Ausgabe der Gelben Säcke in der Stadt Müncheberg für das Jahr 2009 erfolgt in folgenden Verteilerstellen:

OT Eggersdorf

Mobiler Verkauf Wriezener Frisch-Backshop* Prasser Gasthaus, Hauptstraße 40

OT Hermersdorf

Eichendorfer Mühle Hermersdorfer Hauptstraße 18

OT Hoppegarten

Mobiler Verkauf Wriezener Frisch-Backshop*

OT Müncheberg

Bäckerei-Konditorei-Café, Ernst-Thälmann-Straße 61 Einzelhandel Hackbarth, Eberswalder Straße 84 Glaser Baustoffe, Münchehofer Weg 58 Stadtverwaltung Müncheberg, Bürgerbüro, Rathausstr. 1

OT Münchehofe

Herr Diedtemann, Seepromenade 4

OT Hoppegarten

Mobiler Verkauf Wriezener Frisch-Backshop*

OT Obersdorf

Frau Märker, Bahnhofstraße 9, OT Obersdorf Mobiler Verkauf Wriezener Frisch-Backshop*

OT Trebnitz

R. & J. Schober, Wulkower Chaussee Mobiler Verkauf Wriezener Frisch-Backshop*

* Den genauen Termin des Haltepunktes des mobilen Verkauf Wriezener Frisch-Backshop in Ihrem Ortteil erfahren Sie bei der ALBA Wriezen GmbH unter 033456/479-0.

Weitere Informationen zum "Gelben Sack" finden Sie im Abfallkalender 2009. Sollten Sie keinen Abfallkalender per Post zugestellt bekommen haben, können Sie sich eine Exemplar im Bürgerbüro der Stadt Müncheberg abholen.

Eichler Fachbereichsleiter

Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung zur Durchführung von Schutzimpfungen gegen die Blauzungenkrankheit im Landkreis Märkisch-Oderland vom 10. Februar 2009

- Alle Halter von Rindern, Schafen und Ziegen haben diese Tiere gegen die Blauzungenkrankheit, Serotyp 8, impfen zu lassen. Die Impfung der impffähigen Rinder, Schafe und Ziegen ist spätestens bis zum 31.05.2009 durchzuführen. Die Grundimmunisierung der später geborenen Tiere hat zeitnah mit dem Erreichen des impffähigen Alters zu erfolgen.
 - Halter von Gehegewild sollten ihre Tiere impfen lassen.
- Von der Verpflichtung zur Impfung gegen die Blauzungenkrankheit werden für Tierbestände im Gebiet des Landkreises Märkisch-Oderland folgende Ausnahmen zugelassen:
- a) für Tiere, die zur Schlachtung vorgesehen sind und bis dahin keinen wirksamen Impfschutz aufbauen können (Schafe und Ziegen bis 15 Tage, Rinder bis 3 Wochen nach der Grundimmunisierung);
- b) für Mastrinder, die über 12 Monate alt sind (zur Fleischerzeugung gehalten und zur Schlachtung bestimmt).

Weitere Ausnahmen sind beim Veterinäramt schriftlich zu beantragen.

- 3. Die sofortige Vollziehung der o. g. Maßnahmen wird angeordnet.
- 4. Die tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung tritt mit dem auf die Bekanntmachung folgenden Tag in Kraft und kann beim Veterinäramt eingesehen werden. Sie verliert Ihre Gültigkeit spätestens mit Ablauf des 31.12.2009.

Hinweise:

Verstöße gegen die Impfpflicht sind Ordnungswidrigkeiten, die mit einer Geldbuße in Höhe von bis zu 25.000,00 EUR geahndet werden können.

Soweit noch nicht geschehen, sollte jeder Halter von Rindern, Schafen, Ziegen und Gehegewild zwecks Blauzungenimpfung Kontakt mit dem Hoftierarzt aufnehmen.

Aus den Vereinen und Informatives

Nachtrag zur Seniorenweihnachtsfeier 2008 im Ortsteil Müncheberg

Neben den im letzten Müncheberger Anzeiger genannten Gebern von Geldspenden zur Seniorenweihnachtsfeier im Ortsteil Müncheberg am 13.12.2008, gilt ein herzlicher Dank auch allen Spendern von Sachwerten.

Diese Unterstützung kam von:

- Blumenhandel Annemarie Hoppe
- Blumenhaus Weißgerber
- Gartenbau, Blumen- und Kranzbinderei U. Hoedt

Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung, FG Obstbau

Liebe Giesela Lehmann!

Endlich ist es nun soweit
Giesela, Du hast viel Zeit.
Brauchst nicht mehr zur Kita gehn,
kannst Dir nun die Welt ansehen.
Hobby's und auch andere Sachen
werden Dich jetzt glücklich machen.
Bleib gesund und immer heiter,
dann geht Dein Leben fröhlich weiter.
Komm uns öfter mal besuchen,
wir freuen uns auf einen frischen Kuchen.

Deine Kita Rappelkiste



Sprechstunden zur Rentenversicherung

Der Versichertenälteste, Herr Metag, führt in Müncheberg regelmäßig Sprechstunden für die Deutsche Rentenversicherung durch.

Kostenlose Leistungen:

- Auskunft und Beratung
- Unterstützung bei der Beantragung einer Rente
- Rentenanträge aller Art u.a.m.

Die Srechstunde finden jeweils am 2. und 4. Dienstag des Monats von 14.00 bis 16.30 Uhr im Haus Weißgerber, in der Karl-Marx-Str. 28 statt.

Telefon: 033602 - 4 59 74



Aus der Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Müncheberg Jahreshauptversammlung 2008 am 23.01.09 im Gerätehaus am Wasserturm

Nun inzwischen schon zum 4. Mal zog der Ortswehrführer der Müncheberger Kameraden/innen Kai-Uwe Bohne Bilanz zu den Geschehnissen des vergangenen Jahres.

Insgesamt 80 Einsätze hat die Wehr im Verlauf des vergangenen Jahres zu verzeichnen. Sie teilen sich in 39 Brand- und 41 Hilfeleistungseinsätze, wo die Kameraden gerufen wurden. Umgerechnet sind dies 1200 Stunden, die die Feuerwehrleute zum Wohl der Bevölkerung im Einsatz waren. 52 von diesen 80 Einsätzen wurden zwischen 6 Uhr und 17 Uhr gefahren, der Rest erfolgte zu einer Zeit, wo andere ihre Freizeit genießen oder schlafen. Insbesondere rief der Ortswehrführer die vielen Einsätze in der Landwirtschaft während der Getreideernte in Erinnerung.

In der zweiten Jahreshälfte, so Bohne, wurde die Wehr dann zu einigen schweren Verkehrsunfällen gerufen, bei denen 3 Personen leider ihr Leben gelassen haben. Bei diesen Einsätzen werden die Kameraden besonders gefordert, manchmal fast überfordert.

Aber es gab auch Positives in 2008. Die 120-Jahr-Feier der Wehr war so ein besonderer Höhepunkt des letzten Jahres. Zu diesem Anlaß wurde im Juni gleichzeitig das 15-jährige Bestehen der Jugendfeuerwehr und 15 Jahre Förderverein Feuerwehr Müncheberg begangen. In diesem Zusammenhang nochmals herzlichen Dank an alle Kameraden einschließlich Jugendfeuerwehr, Vereinsmitglieder, Angehörige, Freunde und Sponsoren, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Vielleicht ein wenig außergewöhnlich in seiner Art wandte sich K.U. Bohne zum Ende seines Berichtes an die anwesenden eingeladenen Politiker. Dabei sprach er sowohl die neue Bürgermeisterin Fr. Dr. U. Barkusky, als auch Hr. Dr. Roth (Ortsvorsteher Mbg.), Hr. Olbricht (Fraktionsvorsitzender SPD) sowie Hr. Geißler (Fraktionsvorsitzender Linke) an.

Er bat darum, "zu einer anschauungsfreien, dem Zweck dienenden Zusammenarbeit im

Stadtparlament zu kommen" und dabei "die Parteifahnen im Schrank zu lassen", um in der nächsten Legislaturperiode zu einer besonnenen Politik zum Wohle Münchebergs zu finden.

Nachdem auch der Jugendfeuerwehrwart Siegmar Esbach seinen Bericht zur Jugendarbeit abgegeben hatte, wurden 3 Jugendliche aus deren Reihen geehrt.

Beispielgebend für jedermann:



Oliver Füllborn, David Hoedt und Michael Junker stellten in der Grundschule einen Entstehungsbrand fest und meldeten dies unverzüglich. Größerer Schaden konnte dadurch verhindert werden

Zu den Auszeichnungen u. Beförderungen:

<u>Ehrennadel der Feuerwehr Müncheberg</u>

<u>in Silber</u> Michael Bähr

Beförderungen:

Zum Feuerwehrmann

Andreas Poganiatz

Zum Oberfeuerwehrmann

Mathias Esbach Ricardo Lach

Zum Hauptfeuerwehrmann Christian Emmler Zum Löschmeister

Thomas Esbach Adrian Mäder

Zum 1. Hauptlöschmeister Siegmar Esbach Dirk Hemmerling

Die Medaille für Treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr in Bronze (10 Jahre) wurde verliehen an die Kameraden:

Florian Dietsch und Mathias Esbach

Die Medaille für Treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr in Gold (50 Jahre) wurde verliehen an den Kameraden:

Joachim Herbrechter



Joachim Herbrechter, jetzt Mitglied der Alters- und Ehrengruppe, gehörte zu den ersten Kameraden der Betriebsfeuerwehr des damaligen Instituts für Acker- und Pflanzenbau, später FZB, heute ZALF. Er brachte dort damals "einigen das Laufen in der Feuerwehr bei", die noch heute aktiv sind.

Michael Bähr

S-H-M

 Sanitär - Heizung - Müncheberg GmbH

 Bergstraße 18e
 Tel.: 033432/8 91 27

 15374 Müncheberg
 Fax: 033432/8 92 91

 Havarienummern:
 0171/74 12 271

Reparatur, Modernisierung, Neuanlagen

- Sanitär, Bäder, Abwasserleitungen im Innen- und Außenbereich
- Heizung, Gas-, Öl- und Solaranlage
- Havarie- und Kundendienst für Heizung- u. Sanitäranlagen aller Art, Beseitigung von verstopften Abwasserleitungen

E.i.B. Elektroinstallation Bork Elektromeister
Tel.: 033477 - 5 47 54
Fax: 033477 - 5 47 53

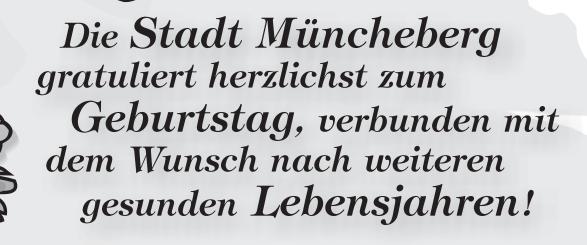
Funk: 0173 - 2 36 45 58 Trebnitzer Hauptstraße 41 • (OT Trebnitz)

Elektroinstallation für Haushalt-Gewerbe-Industrie

Verlegung und Montage von LWL, Antennenanlagen Telefonanlagen, Datentechnik

Blitz- und Überspannungsschutz, Solaranlagen (Photovoltaikanlagen), Wartungs-u. Reparaturarbeiten





Ortsteil Eggersdorf

22.03. zum 79.
26.03. zum 79.
29.03. zum 78.
31.03. zum 70.

Ortsteil Hermersdorf

Buchholz, Meta	02.03. zum 88.
Marquardt, Sigrun	11.03. zum 70.
Kowaltschuk, Otto	14.03. zum 73.
Eggert, Lieselotte	16.03. zum 72.
Werner, Paul	19.03. zum 88.

Ortsteil Hoppegarten

Jaroß, Ursula	08.03. zum 82.
Gerbsch, Karl	11.03. zum 81.
Schumann, Waltraud	13.03. zum 74.
Frau Seifert, Helga	28.03. zum 72.
,	

Ortsteil, Jahnsfelde

Gohlke, Willi 27.03. zui	m 82.
--------------------------	-------

Ortsteil Müncheberg

Katzorke, Christel	01.03. zum 73
Teufert, Ingrid	03.03. zum 70
Völz, Joachim	03.03. zum 75
Kramer, Wolfgang	04.03. zum 71
Richter, Fritz	05.03. zum 77
Thieme, Anna	05.03. zum 84
Meier, Else	06.03. zum 87
Koslowski, Stefanie	07.03. zum 87
Schellschmidt, Elsbeth	07.03. zum 75
Fuchs, Willi	08.03. zum 74
Rauch, Johanna	11.03. zum 86
Dr. Roth, Reinhold	12.03. zum 71
Dr. Weiser, Frithjof	12.03. zum 78

Knöfel, Gerhard	29.03. zum 79.
Lehmann, Ulrich	29.03. zum 70.
Schellenberger, Burkh	
Contonionion gon, Dunan	29.03. zum 77.
Simon, Irmgard	29.03. zum 70.
Dr. Bernard, Renate	30.03. zum 74.
Jeske, Arno	30.03. zum 84.
Rathsmann, Klaus	30.03. zum 73.
Tietze, Sonja	30.03. zum 78.
Wolf, Elisabeth	30.03. zum 84.
Goerke, Brigitte	31.03. zum 73.
Dr. Lehfeldt, Jürgen	31.03. zum 71.
Ortsteil Münchehofe	
Schulze, Ursula	26.03. zum 80.
Ortsteil Obersdorf	
Strobel, Manfred	02.03. zum 71.
Konrad, Horst	03.03. zum 78.
Meissner, Ingeborg	05.03. zum 73.
Ewald, Siegfried	17.03. zum 78.
Klemke, Werner	21.03. zum 85.
Ortsteil Trebnitz	
Siedler, Reinhard	04.03. zum 76.
Knospe, Gerda	06.03. zum 71.
König, Elisabeth	07.03. zum 73.
Joneleit, Werner	18.03. zum 79.
König, Elisabeth	07.03. zum 73.

Nikoley, Irmgard

20.03. zum 73.



Seite 7



Alle Jahre wieder wandern sie zum Rohrpfuhl in Müncheberg

Im vergangenen Jahr konnten insgesamt 3.547 Amphibien, darunter 1.189 Erdkröten. 1.325 Moorfrösche, 488 Teichmolche, 486 Knoblauchkröten, 34 Kamm Molche, 18 Rotbauchunken, 6 Teichfrösche, 1 Wechselkröte nachgewiesen werden. Mit tatkräftiger Unterstützung der Familie Götz und unserer Mitalieder konnten wir während der Wanderperiode 2008 die Abend- und Nachtwanderungen absichern.

Auch möchten wir uns bei den Mitarbeitern des Wirtschaftshofs Müncheberg bedanken, die die stationäre Anlage am Rohrpfuhl als auch an der Gewerbegebietsstraße Marienfeld regelmäßig gepflegt und gewartet haben, denn eine solche Anlage funktioniert nur, wenn sie in Ordnung gehalten wird.



Häufigste Art, die Erdkröte (Bufo bufo)

Wer sich gerne über die vergangenen Aktionen informieren und mehr über Amphibienschutz wissen möchte, dem sei die Seite www.amphibienschutz.de sehr empfohlen. Auch sind wir immer über Helfer/-innen und Interessenten/-innen erfreut.



Seltenste Art, der Laubfrosch (Hyla arboera)

Wir stehen allen Bürger/-innen in Fragen des Amphibienschutzes und der Hilfe bei der Rettung von Amphibien und Reptilien aus Gruben, Kellerfensterschächten und Treppen etc. gerne zur Verfügung. Unter der E-mailadresse nabu1992@aol.com sind wir jederzeit erreichbar. Auch ein Zettel in den Briefkasten im JUH - Mü in der Fürstenwalderstraße 1 A ist möglich.

> NABU Müncheberg Thorsten Schönbrodt

"Mir passiert so etwas nicht!"

Hoffentlich nicht, und was ist, wenn doch ??? Frau X. (59 Jahre) und Herr X. (64 Jahre) sitzen auf dem Sofa in ihrem Wohnzimmer, unterhalten sich und sehen fern. Beide sind nun im Vorruhestand und freuen sich auf die gemeinsame Zeit, eine Reise ist bereits ge-

Plötzlich fühlt sich Frau X. schlecht, sie wird blass, hält im Gespräch inne und sinkt in sich zusammen. Auf ein Ansprechen und Berühren von Herrn X. reagiert sie nicht.

Er stellt fest, dass seine Frau nicht mehr atmet. Sehr beunruhigt alarmiert Herr X. den Rettungsdienst, kehrt zu seiner Frau zurück und beginnt mit lebensrettenden Sofortmaß-

Ehepaar X. wohnt in einer Nebenstraße eines kleinen Ortes. Ihr Haus ist wie auch die meisten Häuser der Nachbarn ohne beleuchtete Hausnummer. Deshalb findet der Rettungsdienst erst nach 15 Minuten zu Frau X.. Dem Notarzt gelingt es, die Herztätigkeit von Frau X. zu aktivieren, sie wird ins Krankenhaus gebracht und Herr X. ist erst mal erleichtert.

Auf der Intensivstation wird Herr X. zum Gespräch gebeten. Herzrhythmusstörungen wären die Ursache des Herz- Kreislauf- Stillstandes bei seiner Frau gewesen.

Herr X. hätte durch sein schnelles Handeln seiner Frau das Leben gerettet. Man sei guter Hoffnung, das sie nach einiger Zeit wieder auf den Beinen sei. Der Arzt erklärt, das solche Situationen öfter ungünstiger verlaufen, weil betroffene Menschen meist erst durch den Rettungsdienst Hilfe erhalten. In der Zeit bis zu dessen Eintreffen erleidet das Gehirn, bedingt durch Sauerstoffmangel Schäden, welche nicht mehr rückführbar sind. Solche Menschen würden häufig Pflegefälle... Schön, das Sie so reagiert haben, meint der Arzt, manchmal ist es nicht leicht, Leid anzusehen, dass vermeidbar gewesen wäre...

Herr X. ist nun froh, dass er noch während seiner beruflichen Tätigkeit eine Erste Hilfe -Schulung besucht hat.

Erste Hilfe ist einfach- einfache Handgriffe sind mitunter lebensrettend.

Frischen auch Sie Ihr Wissen in Erster Hilfe

Die Erste Hilfe- Ausbildung von Betriebshelfern wird durch die zuständige Berufsgenossenschaft finanziert. Zögern Sie als Unternehmer nicht und melden Sie ihre Mitarbeiter für mehr Sicherheit im Betrieb an.

Sie sind herzlich eingeladen zu folgenden Erste Hilfe- Kursen der Johanniter Unfallhilfe:

09.03.09 / 17:00- 21:00 Uhr Erste Hilfe-Training - Auffrischungskurs Kosten: 20,00 Euro

11. + 12.03.09 / 17:00- 21:00 Uhr **Erste Hilfe- Kombination**

11 03 09

Teil 1. Lebensrettende Sofortmaßnahmen (Kurs für Führerscheinbewerber)

Teil 2: weitere Erste Hilfe- Maßnahmen beide Teile zusammen ergeben einen kompletten EH- Grundkurs

Kosten:

Teil 1 - 18,00 Euro Teil 1+2 - 30,00 Euro

16. + 17.03.09 17:00- 21:00 Uhr Erste Hilfe am Kind

Kosten: 30.00 Euro

Kursort: Seminarraum der Hofgemeinschaft Apfeltraum- AG, Hauptstr. 43 in Eggersdorf bei Müncheberg

(bitte warme Socken/Hausschuhe mitbringen)

Anmeldung bei: Frau Morcinek (Erste Hilfe- Ausbilderin der Johanniter) Tel.+ Fax: 033432/ 73022 o. 754022

> Die Johanniter Aus Liebe zum Leben



Zu unseren bisherigen Angeboten

- 1. Informationsveranstaltung zur Osteoporose
 - durch die Referentin Frau Dr. Nordt zwecks Gruppengymnastik kostenlos am 24.02.2009 um 15.00 Uhr
- 2. Neuer Rückenschulkurs als Präventionskurs -

zur Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse / freitags um 18.00 Uhr Anmeldung, da begrenzte Teilnehmerzahl

3. Aroha - Sportkurs -

dienstags um 17.00 Uhr geplant (vorherige Absprache erforderlich)

alle anderen Kurse unter 033432/ 4 74 zu erfragen im Internet unter www.wohlfuehl-hahnke.de



Es gibt uns immer noch - Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche im Jugend-Umwelt-Haus (JUH-Mü)

Der Schein trügt, auch wenn die Fensterläden im JUGEND - UMWELT - HAUS Müncheberg (JUH-Mü) oft geschlossen sind, machen wir weiter und bieten Aktivitäten zur Umweltbildung oder auch einfach nur zur sinnvollen Freizeitgestaltung vor allem für Kinder und Jugendliche an.

Wer mitmachen möchte ist jederzeit ein gern gesehener Gast und auch Leute, die aktiv werden wollen, finden im JUH-Mü offene Arme und Türen. Dazu muß man auch nicht Mitglied im Naturschutzbund (NABU) oder anderen Naturschutzvereinen sein.





Zur Zeit können Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene, folgende Angebote nutzen:

mittwochs, 15.30 Uhr

AG "Junge Naturfreunde" mit Frau Plötz

donnerstags

Treff "Junger Imker" mit Herrn Rüger

freitags, 17.00 Uhr

"Schach" mit Herrn Nagler

jeden 4. Samstag im Monat 10.00 Uhr "Junge Philatelisten" mit Herrn Mirschel

In den Frühjahrs- und Sommermonaten ist das JUH-Mü Ausgangs- und Zielpunkt interessanter Fahrradtouren, die von Frau Plötz organisiert werden.

Gruppen wie die Erwachsenen des Schachclubs "Rochade Müncheberg" kommen zum Üben jeden Freitag ab 20.00 Uhr und zu ihren Heimspielen an den Wochenenden ins JUH-Müncheberg.



Auch eine kleinere Gruppe um Frau Armitter aus Eggersdorf gestaltet jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr einen Fotozirkel (IG Fotografie).

Wir verfügen über Räume mit einer Nutzungskapazität für ca. 30 Leute und einer umfangreichen Umweltbibliothek.

Im Ausnahmefall können aber auch bis zu 50 Personen an Veranstaltungen (bspw. Ver-



sammlungen) teilnehmen. Für Kinder- und Jugendgruppen besteht die Möglichkeit von einmaligen Übernachtungen im JUH-Mü und im Naturgarten (zelten) von bis zu 2 Nächten. Auch besteht die Möglichkeit der Nutzung für Familien- und Gruppenfeiern privater "Natur". Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Thorsten Schönbrodt nabu1992@aol.com

oder

direkt an JUH-Mü (Briefkasten) Fürstenwalderstraße 1a 15374 Müncheberg

Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns für die finanzielle Unterstützung durch die Stadt Müncheberg, dem Ortsbeirat der Stadt Müncheberg, dem Jugendamt des Landkreises Märkisch-Oderland, den Paten des JUH-Mü und SpenderInnen sowie die tatkräftige Unterstützung der o.g.

AG-Verantwortlichen und Mitgliedern des NABU Müncheberg zu bedanken, ohne die die bisherige Arbeit nicht möglich gewesen wäre.

> Vorstand des NABU Müncheberg





Tel. 033432 / 7 00 65 • Fax 9 18 61 • Funk 0171 / 4 93 45 09

Wir bieten an:

Fenster und Türen aus Holz, PVC und Alu Rolladen aus PVC und Alu • Garagentore • Innentüren Montage von Bauelementen • Holzarbeiten aller Art Verlegung von Fußböden (Dielen und Laminat) Trockenbau • Decken- und Wandverkleidungen



Sensibler Umgang mit Sonderrechten

Die Feuerwehren aus Müncheberg, Hoppegarten, Eggersdorf/M, Obersdorf/Münchehofe, Hermersdorf, Trebnitz und Jahnsfelde halten insgesamt 14 Fahrzeuge mit Zulassung von Sonderrechte für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben vor.

Am 30. Januar 2009 stand eine gemeinsame Ausbildung aller Feuerwehren der Stadt Müncheberg zum Thema Sonderrechte auf dem Plan. Dazu hatte Stadtwehrführer Harald Mehls alle Maschinisten und Fahrzeugführer ins Feuerwehrgerätehaus in der Eberswalder Straße eingeladen.

Diese Pflichtbelehrung war für alle Maschinisten und Fahrzeugführer selbstverständlich und wurde von Oberkommissar Burkhard Siegmund Bereich Prävention Schutzbereich Märkisch Oderland durchgeführt.

Sonderrechte im Einsatz, beginnend bei der Fahrt vom Wohnort zum Feuerwehrgerätehaus, das Verhalten der übrigen Verkehrsteilnehmer bei der Nutzung von Sondersignalen, das Verhalten der Feuerwehrkameraden, waren nicht nur für die Führer von Löschfahr-

zeugen interessant, sondern auch für alle Kameradinnen und Kameraden, die auch mit dem Privatfahrzeug Sonderrechte auf dem Weg zum Feuerwehrgerätehaus in Anspruch nehmen.

Unstrittig ist sicherlich, dass bei Feuerwehreinsätzen der Faktor Zeit eine wesentliche Rolle spielt. Dafür hat der Gesetzgeber auch der Feuerwehr Vorrechte im Straßenverkehr eingeräumt. Die Verwendung von Blauen Blinklicht und Martinshorn nach §35 der StVO beinhaltet aber nicht, dass man die Vorschriften des Straßenverkehrsgesetzes oder des Strafgesetzbuches außer Acht lassen kann. Die Feuerwehr darf nur Sonderrecht unter gebührender Berücksichtigung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit in Anspruch nehmen.

Wann blaues Blinklicht und Martinshorn eingesetzt werden darf, regelt §38 StVO.

Die Zivilrechtliche Haftung anhand einiger Gerichtsurteile brachte so manchen zum Staunen und Nachdenken.

Problematisch ist auch die Fahrt mit dem Privatfahrzeug, nach einer Alarmierung, zum

Feuerwehrgerätehaus. Schert dort bei einer rasanten Fahrt zum Feuerwehrgerätehaus jemand aus, weil er die Situation verkannt hat, kann das fatale Folgen für beide haben. Viel schlimmer, dem nun vergebens auf Hilfe Wartenden kann eventuell viel zu spät oder gar nicht geholfen werden. Wie wichtig die Anschnallpflicht ist, konnte an einem Video erkannt werden. Auch für Einsatzfahrten gilt "Anschnallpflicht".

Dafür sind jetzt alle Teilnehmer, Dank der ausführlichen Erläuterungen von Oberkommissar Burkhard Siegmund, sensibilisiert.

Die Feuerwehren der Stadt Müncheberg bedanken sich bei Oberkommissar Burkhard Siegmund für die ausführlichen Erläuterungen zu den Schwerpunkten des Ausbildungsabends.

Im Namen der Stadtwehrführung und aller Kameraden W.Stenzel Ortswehrführer Jahnsfelde

Jahreshauptversammlung FF Hoppegarten

Am 16.01.2009 fand durch den Ortswehrführer Thomas Ehlert die Rechenschaftslegung 2008 statt.

In Anwesenheit der Kameraden wurden die Gäste, stellv. Stadtwehrführer Andre Stehmann, Frau Katschmarek und Herr Eichler als Vertreter der Stadtverwaltung und die Ortsvorsteherin Ilse Kohn, begrüßt. Leider konnte die neue Bürgermeisterin der Stadt Müncheberg nicht teilnehmen, sie wurde durch Herrn Eichler vertreten.

Im vergangenem Jahr hat die Ortswehr 25 Einsätze gefahren. Es waren:

- 9 Verkehrsunfälle
- 6 Brandeinsätze
- 7 techn. Hilfeleistungen
- 3 Einsatzübungen

Auch im Ausbildungsjahr 2008 standen ca. 80 Stunden für Aus- und Weiterbildung auf dem Dienstplan der Kameraden. In der Ausbildung wurde wieder eine Ganztagsschulung mit den

Kameraden der FF Hermersdorf durchgeführt. Das Ausbildungsziel war tragbare Leiter- und Maschinistenausbildung.

Im letzten Jahr qualifizierten sich Kameraden zusätzlich zu den geplanten Stunden.

Weiterhin wurde der Kamerad Nick Fürstenau zum Truppmann und Kamerad Sebastian Ambos zum Truppführer ausgebildet.

Anlässlich der Jahreshauptversammlung wurden befördert:

Zur Feuerwehrfrau - Anja Bauer Zum Feuerwehrmann - Steffen Bauer Zum Löschmeister - Sebastian Ambos Zum Oberfeuerwehrmann - Nick Fürstenau

In Annerkennung für 50jähriger treuer Pflichterfüllung in der Freiwilligen Feuerwehr Hoppegarten wurde dem Kameraden Werner Gehrke die Medaille für Treue Dienste in der Sonderstufe in Gold vom Land Brandenburg durch den Träger des Brandschutzes überreicht.



Da es leider vom Land Brandenburg für 60jährige treue Pflichterfüllung in der Freiwilligen Feuerwehr keine Medaille für Treue Dienste gibt, erhielt der Kamerad Ewald Ambos für seine 60jährigen Treuen Dienste in der Freiwilligen Hoppegarten ein Präsent vom Träger des Brandschutzes überreicht.

FF Hoppegarten Ortswehrführung



Im Rahmen einer Mitgliedschaft im Lohnsteuerhilfeverein e.V. ist eine Beratung und die Erstellung einer Einkommensteuererklärung möglich.

Für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner

<u>Terminvergabe nach Vereinbarung:</u> Helga Franke, Tel. 033432 / 89 740 Ernst-Thälmann-Straße 30, 15374 Müncheberg

Physiotherapie

Praxisgemeinschaft U. Brandt & C. Wendorff

Massage, manuelle Therapie, Elektrotherapie, Kältetherapie, Fußreflexzonen Massage Fango, Krankengymnastik u.m.

Münchehofer Weg 83 Tel.: 033432/73 60 38 Mo-Do 8 - 19 Uhr • Fr 8 - 15 Uhr & nach Vereinbarung



Volkshochschule Müncheberg - Frühjahrssemester 2009

Heimatgeschichte/Länderkunde

Der Norden Kanadas - Auf den Spuren des Goldrausches von 1898

Ein Vortrag über die Natur im heutigen Norden und Nordwesten des zweitgrößten Landes der Erde. Mit einem Rückblick auf die Goldrauschgeschichte vor über 100 Jahren. Das Erleben von Taiga und Tundra auf einer 760 km langen Schotterpiste deren Ziel der Ort Inuvik im Mündungsdelta des Mckanziestromes ist.

Referent: Horst Grothe

Tag/Zeit: Montag, 16.03.2009, 19.00 Uhr

Ort: Haus Heimatverein, E.-Thälmann-Str. 25

Gebühr: 1,50 EUR

Island - Die Naturwunder der Vulkaninsel

Ein Vortrag, der uns auf der Kjölurhochlandpiste, einer Nordwüste führt, zu den Sinterterrassen Hveravelli, nach Akkureiry der Hauptstadt des Nordens zu den Papageientauchern auf der Halbinsel Tjörnes und den Vulkanwundern um den Müvatensee (Mückensee) führt.

Referent: Horst Grothe

Tag/Zeit: Montag, 30.03.2009, 19.00 Uhr

Haus Heimatverein, Ort:

E.-Thälmann-Str. 25

Gebühr: 1,50 EUR

Island - Das Land der tausend Gesichter

Die Geschichte des Flusses Jökullsä a Fjöllun. das Askja Massiv, der Nationalpark Thordadur - Jökullsarglivur, die Hochlandstrecke Sprengisandur und die bunten Berge von Landmanalaugar.

Referent: Horst Grothe

Montag, 20.04.2009, 19.00 Uhr Tag/Zeit:

Haus Heimatverein Ort: E.-Thälmann-Str. 25

Gebühr: 1,50 EUR

Kreativkurse

Didgeridoo - Ein Instrument Australiens Urklänge aus der Traumzeit spielen lernen

Mit Spass am Klang und Experimentierfreude wollen wir an zwei Samstagen, das Digeridoo ein ursprüngliches und heilkräftiges Instrument, verwandt mit Alphorn und Lure kennenund spielen lernen. Darüber hinaus erzähle ich etwas zur Geschichte und Herstellung des Digeridoos und zum Abschluss jeden Kurstages besteht die Möglichkeit eine kurze Reise in die Traumzeit zu erleben.

Kursdauer: 14 Unterrichtsstunden Kursleiter: Siegmund Lorenz

Tag/Zeit: 18.04./ 25.04. 09.00 - 17.00 Uhr

Gesamtschule Ort: Gebühr: 30,00 EUR

Mal- und Zeichenkurs

Ein Mal- und Zeichenkurs für Fortgeschrittene, bei denen die Grundtechniken des Zeichnens vertraut sind. Es wird individuell auf jeden Teilnehmer eingegangen.

Je 28 Unterrichtsstunden Kursleiterin: Ines Jaitner

montags/18.00 - 20.15 Uhr Tag/Zeit: Ort: Rathaus Müncheberg (ehem. Ladenlokal Wilke)

Mo., 16.02.2008 Beginn: ie 44,80 EUR Gebühr:

Kreativer Zeichenkurs

Gleichgesinnte für kreativen Malkurs gesucht. Es werden "Auge" und "Hand" geschult, sowie unterschiedliche Malverfahren probiert.

Wir üben lineares Zeichnen, testen die Wirkung von Licht und Schatten, die Auswahl von Bildausschnitten, Perspektiven, Vorder- und Hintergründen; beschäftigen uns mit der Farbenlehre, der Komposition sowie der Darstellung von Landschaften, Tieren und Menschen. Neben den Unterschieden zwischen Zeichnen und Malen üben wir diesmal verschiedene Aguarell- und Mischtechniken.

Dauer des Kurses: 30 Unterrichtsstunden

Kursleiter: Dr. Helmut Balla

Tag/Zeit: donnerstags /18.00 - 20.15 Uhr

19.02.2008 Beginn:

Ort: Rathaus Müncheberg (ehem. Ladenlokal Wilke)

Gebühr: 48,00 EUR

Kunst im Freien

Zitat: "Die meisten Menschen wissen gar nicht, wie schön die Welt ist und wie viel Pracht in den kleinsten Dingen - in irgendeiner Blume, einem Stein, einer Baumrinde oder einem Birkenblatt - sich offenbart." Reiner Maria Rilke Die Montagsmaler laden Sie und Ihre Freunde sehr herzlich zur alljährlich wiederkehrenden Garten- und Kunstausstellung ein.

Für eine deftige Mahlzeit ist in der Mittagszeit gesorgt, hausgebackener Kuchen und Kaffee wird gern gereicht.

Tag/Zeit:

So., 28.06.2009, 11.00 - 18.00 Uhr Ort: Familie Ines Jaitner Waldstr. 46, Müncheberg

Unkostenbeitrag: 2,00 EUR

Gesundheit

Kräutersalz selbst herstellen - Wissenswertes über krank- & gesundmachendes Salz

...denn Haushaltssalz ist nicht gleich Salz. Garten- und Wildkräuter können Welche werden, Kräutersalz selbst benutzt um herzustellen? Wie wird es gemacht?

diesem Abend werden TeilnehmerInnen erfahren und gemeinsam ausprobieren. Und während des gemütlichen Kräuterzerbröselns gibt es Vieles über die heilenden Kräfte natürlichen Salzes zu hören. Bitte ein Gläschen für eine Kostprobe mithringen!

Termin/ Zeit: 24. Febr. 09 / 18.15 - 22.00 Uhr

VHS-Gebühren: 8,00 EUR Materialkosten: 5,- EUR

Ein alter Osterbrauch: Osterbrote backen

Das Osterfest ist ein Frühlingsfest, für welches schon seit mehr als 1000 Jahren die Brote gemeinschaftlich, häufig im Backofen auf dem Dorfplatz, gebacken wurden. Ein Handwerk mit Tradition. An diesem Karfreitagnachmittag können wir gemeinsam ("mit Kind und Kegel") unser eigenes Osterbrot im Holzbackofen aus ökologischem Getreide backen und damit den Frühling locken. Währenddessen gibt es viel Wissenswertes über die verschiedenen Osterbräuche unserer Vorfahren Geschichten zu hören. Teilnehmerzahl begrenzt - bitte rechtzeitig anmelden!

Karfreitag, 10. April 09 / Termin / Zeit:

10.00 - 13.45 Uhr

Erw. 8,- EUR, Kinder ab VHS-Gebühren:

4 Jahren 3,00 EUR

3,50 EUR pro Materialkosten:

gebackenem Brot

Ein Wild Kräuterspaziergang zum Walnuss-

Wenn der Frühling wieder zu uns zurückgekehrt ist, dann ist es Zeit für eine reinigende und entgiftende Frühjahrskur, die u.a. mit Walnussblättern gemacht werden kann. Vielen Vergiftungs- und Übersäuerungserscheinungen wie Hautunreinheiten, Haarausfall, Gelenkproblemen etc. kann damit Einhalt geboten werden. An diesem Nachmittag werden wir auf einem Kräuterspaziergang viele Heilkräuter kennen lernen, um am Ende bei drei Walnussbäumen zu verweilen. Anschließend, wieder im Seminarraum angekommen, werden wir uns eingehend mit den Heilstoffen des Walnussbaumes und seiner Anwendung beschäftigen und ein Heilmittel daraus herstellen. Wenn noch Zeit bleibt, werden wir uns mit einem gemeinsam hergestellten Kräuterfrischpresssaft stärken.

Termin/ Zeit: Fr, 15.05. / 16 - 20.30 Uhr

VHS-Gebühren: Erw. 9,60 EUR Materialkosten: 5,00 EUR

Fünf Organe Qi Gong nach Prof. Ding Hong Υü

Qi Gong ist eine traditionelle chinesische Selbstheilungsmethode die Gesundheit und innerliches Wachstum zum Ziel hat. Durch die Verbindung von Bewegung, Atem und Konzentration wird die eigene Lebensenergie (Qi) gepflegt. Die Qi Gong Übungen wirken entspannend, ausgleichend und stärkend auf alle Bereiche, Körper, Geist und Seele. Die Übungen sind leicht zu erlernen und können von Menschen aller Altersstufen praktiziert werden. Bitte bringen Sie lockere Kleidung, dicke Socken, sowie stilles Mineralwasser mit.

Dauer des Kurses: 15 Unterrichtsstunden

Kursleiter: Susanne Pries

Tag/Zeit: Sa., 21.02./ 21.03./ 25.04./ 16.05./ 20.06./ 11.07.2009

10.00-13.00 Uhr

Turnhalle Grundschule Ort:

Ernst-Thälmann-Str.

Gebühr: 30,00 EUR



23. Februar 2009

Volkshochschule Müncheberg - Frühjahrssemester 2009

Der Raja-Yoga-Kurs für Rücken, Schulter und Nacken"

Was Sie für Ihren Rücken tun können. Kraft und Beweglichkeit für die gesamte Wirbelsäule. "Yoga" öffnet Wege zu jahrtausend altem Wissen um Gesundheit und Wohlbefinden. Die Yoga-Übungen dienen der Entspannung, der Entschlackung und der Vorbeugung von Zivilisationskrankheiten. Denn sie wirken auf sanfte und schmerzfreie Weise auf den gesamten menschlichen Organismus. Dank yoga kann der Mensch das Glück zu leben wieder finden. Bitte bringen Sie lockere Kleidung, eine Unterlage und Decke sowie stilles Mineralwasser mit.

Dauer des Kurses: je 20 Unterrichtsstunden

Kursleiterin: Ljuba Herzhoff

Tag/Zeit: montags/ 17.00 und 19.00 Uhr

Beginn: 23.02.2009

Ort: Turnhalle der Grundschule

Müncheberg

Gebühr: je 32,00 EUR

Tai Ji - zum kennenlernen und vertiefen

Tai Ji ist eine chinesische Bewegungs- und Entspannungskunst. Sie lehrt uns unseren Körper bewusster wahrzunehmen, seine Energien und Ressoursen zu spüren und zu nutzen. Körper, Geist und Atem kommen in Einklang und es wird möglich mit mehr Gelassenheit und Freude durchs Leben zu gehen. In diesem Kurs können Sie eine einfache Tai Ji Form (Tanz der Elemente) erlernen, die sie dann zu Hause weiter üben und vertiefen können.

Dauer des Kurses: je 10 Doppelstunden

Kursleiterin: Brigitte Schulze

Tag/Zeit: donnerstags / 19.00 Uhr

Beginn: 05.03.2009

Ort: Turnraum Kita "Spatzennest"

Gebühr: 32,00 EUR

Sprachen

Englisch mit geringen Vorkenntnissen

Damit Sie sich in Zeiten der "Weltsprache Englisch" mühelos auf Englisch verständigen können, wird in dem Anfängerkurs das Kleine Einmaleins der english conversation durchgearbeitet. Grammatisches Basiswissen gehört ebenso zum Programm.

Kursdauer: 24 Unterrichtsstunden

Dozentin: Sientje Arzt

Zeit/Ort: bei Bedarf, Gesamtschule

mit GOST Müncheberg

Gebühr: 38,40 EUR

Englisch für Fortgeschrittene

Für Teilnehmer, die sich in kurzer Zeit Sprachkenntnisse erwerben wollen, um mit Gastkindern, in Alltagssituationen, auf Urlaubsreisen leichte Gespräche führen zu können.

Kursdauer: 30 Unterrichtsstunden

Dozent: Marion Glied

Zeit/Ort: bei Bedarf, Gesamtschule

mit GOST Müncheberg

Gebühr: 48,00 EUR

Polnischkurs mit geringen Vorkenntnissen

Urlaub in Polen und Sie wollen im Restaurant, im Hotel und beim Bummeln wenigstens etwas verstehen und verstanden werden. In diesem Anfängerkurs, der für Teilnehmer/innen ohne Vorkenntnisse konzipiert ist, lernen Sie Standardwendungen für typische Situationen. Nützliche landeskundliche Informationen gibt es gratis dazu.

Kursdauer: 30 Unterrichtsstunden

Dozentin: Jolanta Frieboes
Zeit/Ort: bei Bedarf, Gesamtschule mit

GOST Müncheberg

Gebühr: 48,00 EUR

Arbeit und Beruf

Computerkurs Word - Anfängerkurs

max. 8 bis 10 Teilnehmer - In diesem Kurs, der sich speziell an Seniorinnen und Senioren richtet, sollen die Teilnehmer die ersten Schritte am PC erlernen.

Hier soll langsam und Schritt für Schritt der Computer mit seinen vielfältigen Möglichkeiten kennen gelernt und ausprobiert werden. Inhaltliche

Schwerpunkte des Kurses: "Microsoft Office Word 2003" schreiben von Texten, speichern, bearbeiten, Tabellen, Layout, das Internet (suchen von Informationen und einbinden dieser Informationen in Texte, Bildersuche im Internet und deren Einbindung), Briefe schreiben mit dem Assistenten

Kursdauer: 30 StundenKursleiterin: Birgit Ziegner

Tag/Zeit/Ort: dienstags, ab 24.02.09,

18.00 - 20.15 Uhr, Gesamtschule

Gebühr: 69,00 EUR

Computerkurs für Seniorinnen und Senioren - Aufbaukurs

max. 8 bis 10 Teilnehmer - Haben Sie schon einmal einen PC-Kurs belegt oder haben Sie durch eigenes Probieren schon PC-Kenntnisse erlangt? In diesem Kurs soll Ihr Wissen etwas aufgefrischt werden. Sie arbeiten einzeln an PCs mit dem Betriebssystem Microsoft Windows XP und dem Programm Microsoft Office Word 2003.

Inhaltliche Schwerpunkte des Kurses:

- schreiben und gestalten von Texten (Querformat, Bilder einfügen, Ränder)
- Nutzen der Assistenten (Seriendruck, Briefe etc.)
- Nutzen des Internets: Internetrecherche, Verarbeiten von Informationen aus dem Internet

Dauer des Kurses:20 Stunden

Kursleiterin: Birgit Ziegner
Tag/Zeit: bei Bedarf
18.00 - 20.15 Uhr
Ort: Gesamtschule

Ort: Gesamtschule Gebühr: 46,00 EUR

Arbeiten mit Microsoft PowerPoint 2003

In diesem Kurs erfolgt eine Einführung in die Arbeit mit dem Präsentationsprogramm, PowerPoint'. Voraussetzungen: Möglichst sicherer Umgang mit dem Textverarbeitungsprogramm, Word'. Inhaltliche Schwerpunkte des Kurses: Layout, Bedienoberfläche des Programms, Erstellen eigener Präsentationen, Verwenden von Präsentationsvorlagen Gestaltung von Präsentationen (Animationen.

iestaltung von Prasentationen (Animationer Musik im Hintergrund, Verlinkungen)

Dauer des Kurses: 18 Stunden Kursleiterin: Birgit Ziegner

Tag/Zeit/Ort: bei Bedarf, Gesamtschule

Gebühr: 41,40 EUR

Arbeiten mit Microsoft Excel 2003

In diesem Kurs erfolgt eine Einführung in die Arbeit mit dem Tabellenkalkulationsprogramm "Excel". I

nhaltliche Schwerpunkte des Kurses: Bedienoberfläche des Programms, Eingeben und Bearbeiten von Daten und Texten (Korrektur, Löschen), Formatieren und Gestalten von Tabellen (Rahmen, Hintergrund), Berechnungen (Verwenden von Formeln und Erstellen eigener Formeln), Diagramme, Beispiele für die praktische Umsetzung (z.B. Haushaltsbuch, Rechnungen für Kunden, Arbeitszeitenkonto)

Dauer des Kurses: 18 Stunden

Kursleiterin: Birgit Ziegner Tag/Zeit: donnerstags,

26.02.09, 18.00 - 20.15 Uhr

Ort: Geamtschule Gebühr: 41,40 EUR

Erstellen von Homepages

Wollen Sie sich eine eigene kleine Homepage erstellen? In diesem Kurs erlernen Sie die Grundlagen in HTML und das Programm "Microsoft Office Frontpage 2003" kennen. Sie erfahren, wie man mit relativ geringem Aufwand eine kleine Internetpräsenz erstellt und pflegt. Inhaltliche Schwerpunkte: Kennen Iernen der Grundbegriffe in HTML, Aufbau von HTML-Seiten (Tabellen, Grafiken, Hyperlinks), Verschiedene Übungen auch mit dem Programm MS Frontpage 2003

Dauer des Kurses: 18 Stunden

Kursleiterin: Birgit Ziegner

Tag/Zeit/Ort: bei Bedarf, Gesamtschule

Gebühr: 41,40 EUR

<u>,ebay' - ein Wort in aller Munde</u>

Wie geht das mit 'ebay'? Wie erstelle ich einen Account und wie versteigert/ersteigert man seine Habseligkeiten? In diesem Kurs soll auf diese Fragen geantwortet werden – Sie erstellen Ihren eigenen ebay-Account (Voraussetzung dafür ist jedoch eine E-Mail-Adresse) und werden Ihre eigenen 'Sachen' ins Internet stellen etc.

Dauer des Kurses: 6 Stunden Kursleiterin: Holm Ziegner

Tag/Zeit/Ort: bei Bedarf, Gesamtschule

Gebühr: 13,80



ZALF: Forschung International



Vor fast genau 90 Jahren, im Sommer 1929, kam König Fuad von Ägypten in Müncheberg vorbei.

Seine Majestät war gerade in Berlin, interessierte sich jedoch sehr für die Arbeiten des Müncheberger Instituts, damals das Kaiser-Wilhelm Institut für Züchtungsforschung.

Offenbar war der König auf der Suche nach ertragreichen Sorten und den neuesten Landbaumethoden.

Der Wandel in der Landwirtschaft hatte in den zwanziger Jahren zu einem verstärkten Einsatz von Maschinen geführt und diese Entwicklung setzte produzierende und exportierende Länder unter Druck, effizienter zu produzieren, um auf dem Weltmarkt mitzuhalten



Foto: Stieger

Heute kommen eher seltener Könige auf Besuch. Doch dafür hat das ZALF seine internationalen Kontakte auf vielen Ebenen ausgebaut. Sieben Institute und mehrere zentrale Einrichtungen arbeiten eng verzahnt und fächerübergreifend zusammen, um den Auftrag

des Zentrums zu erfüllen. Dieser besteht übrigens in der wissenschaftlichen Erforschung von Agrarlandschaften und der Entwicklung der Landnutzung.

Dafür bündelt das ZALF seine Forschungsaktivitäten in nationalen und internationalen Forschungsprojekten. Durch die vielfältigen Kooperationen werden Wissenschaftler aus dem In- und Ausland vom ZALF angezogen. Der Austausch von Expertise mit Gastwissenschaftlern und das gemeinsame Forschen vor Ort bedeuten einen erheblichen Mehrwert für beide Seiten und resultiert in langfristigen Beziehungen im Forschungsnetzwerk.

Inzwischen wird der internationale Austausch zunehmend transkontinental.

Ausgehend von drittmittelgeförderten Projekten begannen zum Beispiel im Sommer 2008 mehrere Gastwissenschaftler fast gleichzeitig einen mehrmonatigen Forschungsaufenthalt in Müncheberg.

Die Wissenschaftler kommen aus Ländern wie Kamerun, Kenia, Iran, Spanien, Russland, China und USA. Je nach Alter und beruflicher Laufbahn sind sie auf unterschiedliche Weise in die Forschung am ZALF eingebunden und in Studienaustauschprogrammen, Promotionen und Forschungsprojekten involviert.

Ein Gastwissenschaftler aus Ägypten beispielsweise forscht heute gemeinsam mit Kollegen aus dem Institut für Landschaftswasserhaushalt an geeigneten Bewässerungsmethoden.

Einige der Gastwissenschaftler sind in Begleitung ihrer Familie oder ihres Lebenspartners gekommen. Ihre Kinder besuchen die Müncheberger Schulen und Kindertagesstätten. Insbesondere befördert durch die Möglichkeiten des Wissenschaftlichen Begegnungszentrums (WBZ) unter Leitung von Frau Annett Jahn können Besuche von Gastwissenschaftlern regelmäßig angeboten und ohne größere Umstände realisiert werden. Unter dem Motto "Zusammen leben, zusammen arbeiten, zusammen erleben" findet der rege Austausch nicht nur bei der Arbeit, sondern auch in der Freizeit statt.

Das Interesse der Gäste, die Umgebung kennenzulernen ist mehr als groß, und das obwohl die Landschaft sich in ihrer Erscheinung einem Gast nicht sofort erschließen mag. Der plötzliche Übergang von flachem zu hügeligem Land oder von Moorlinsen zu einem tiefen See wollen genauso erläutert und verstanden werden wie die Art des Siedlungsbaus, die Infrastruktur und andere Besonderheiten des ländlichen Raumes in Grenznähe. Im November 2008 war Herr Geißler vom Müncheberger Heimatverein so freundlich, einige der vielen Fragen bei einem Stadtrundgang zu beantworten.

Er stellte eine speziell auf die Gäste abgestimmte übersichtliche Skizze von Stadtgeschichte, Architektur, Entwicklungsplänen und Vereinsleben vor.

Ein Besuch bei Herrn Zehm im Rathaus rundete die Exkursion ab. Seitdem sind die ausländischen Forscher viel in der Umgebung

unterwegs. Wenn nicht in der Berliner Staatsoper, wie seinerzeit König Fuad bei Richard Strauß im "Rosenkavalier", dann auf dem Weihnachtsmarkt oder im Kino, beim Sport oder beim Spazieren.



Foto: Diehl

Katharina Diehl ZALF - Direktorat

Einladung zum Doktorandentag 2009

Am Dienstag, dem
03. März 2009,
findet ab 9.30 Uhr
im Kleinen Saal des ZALF
der diesjährige
Doktorandentag statt.
Forschungsprojekte in
Tansania, China und
Deutschland werden
vorgestellt.

Gäste sind herzlich willkommen



Aus den Vereinen und Informatives

Müncheberger Frühjahrsputz 2009

Nach langer Pause soll es den Müncheberger Frühjahrsputz in diesem Jahr wieder geben. Alle Müncheberger/-Innen sind aufgerufen, sich aktiv an den Aktivitäten der Vereine und Einrichtungen zu beteiligen, um somit einen Beitrag zur positiven Außenwirkung unserer Stadt zu leisten. Folgende Aktivitäten sind angezeigt worden:

NABU-OG Müncheberg

04.04.2009 / 09.00 bis 12.00 Uhr Naturgarten am Wiesenweg

"Wir freuen uns auf den Frühling"

Mahd und ein kleiner Rundgang mit Mathias Bartsch, erreichbar unter: 0174-5712559

9.00 bis 11.00 Uhr am Amphibienschutzzaun Schwarzer Weg (Rohrpfuhl) "Frühjahrsputz mal anders"

Wir reinigen und machen den Zaun wandersicher für unsere feuchten Freunde. Mit Erklärung zur Funktion und auch Bestimmung von Amphibien am lebenden Objekt. Kinder sind ausdrücklich erwünscht. Thorsten Schönbrodt

05.04.2009 / 9.00 bis 12.00 Uhr Jugend Umwelt Haus Müncheberg "Frühjahrsputz"

Wir machen das JUH-Mü fit - bringt gute Laune mit. Silvia Plötz

9.00 bis 11.00 Uhr am Amphibienschutzzaun Schwarzer Weg (Rohrpfuhl)

"Frühjahrsputz mal anders"

Wir reinigen und machen den Zaun wandersicher für unsere feuchten Freunde. Mit Erklärung zur Funktion und auch Bestimmung von Amphibien am lebenden Objekt. Kinder sind ausdrücklich erwünscht.

Thorsten Schönbrodt

Initiative Stadtgrün Müncheberg

04.04.09, ab 09.00 Uhr Grünes Auffrischen der Blumenkübel in der Stadt, Treffpunkt am Schlecker-Markt Thälmannstraße

Förderverein Stadtpfarrkirche

04.04.09, ab 09:00 Uhr rund um die Stadtpfarrkirche St. Marien

Heimattiergartenverein und Heimatverein Müncheberg

04.04.09, ab 08:00 Uhr im Heimattiergarten einschließlich Denkmalgelände

Müncheberger Anglerverein

05.04.09, ab 09:00 Uhr Arbeitseinsatz an der Waschbank

Wissenswertes zum Jakobsweg

Volkshochschule Müncheberg eröffnete Frühjahrssemester 2009

Mit einem interessanten wie stimmungsvollen Abend startete traditionell am zweiten Februardonnerstag das Frühjahrssemester an der Müncheberger Volkshochschule. In der Stadtpfarrkirche St. Marien wurde die Ausstellung "El camino comenzia en su casa" eröffnet.

"Der Weg beginnt vor der Haustür" heißt die Übersetzung des Ausstellungstitels, der um "Auf dem Jakobsweg durch Ostbrandenburg" ergänzt ist.

Knapp 100 Gäste waren zum Auftakt des Frühjahrssemesters der Müncheberger Volkshochschule in die Stadtpfarrkirche gekommen, die von Bürgermeisterin Dr. Uta Barkusky begrüßt wurden

Die Ausstellung ist Ergebnis eines Projektes an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder). Koordinatorin Lina Lisa Kolbitz begeisterte bei der Einführung durch ihre frische Art der Präsentation.

Die junge Frau steht einfach im Stoff und machte ganz nebenbei auch Werbung für die neue Auflage des Buches "Auf dem Jakobsweg durch Brandenburg. Von der Oder bis nach Berlin", die im März im Berliner Bebra-Verlag in einer Neuauflage erscheint.

Der evangelische Kirchenkreis Fürstenwalde - Strausberg nehme die Ausstellung übrigens zum Anlass, um sich bei seiner Synode am 21. März mit dem Pilgern zu beschäftigen.

Dabei soll auch ein Stück des Jakobswegs Richtung Tempelberg gegangen werden. Die jüngsten Veranstaltungen zum Jakobsweg in Müncheberg, Ausstellung und Buch helfen bei der Orientierung zu diesem Thema und lassen staunen, was es dazu Passendes bereits in der Region gibt.

Den Weg an sich muss allerdings jeder für sich selbst finden.

Beim Programm habe man diesmal auf Bewährtes, darunter Reiseberichte von Horst Grothe im Fachbereich Heimatgeschichte/Länderkunde, gesetzt.

Die Zeichenkurse von Ines Jaitner und Dr. Helmut Balla treffen sich fortan im einstigen Spielzeugladen im Erdgeschoss des Rathauses. Im Bereich Gesundheit/Persönlichkeitsbildung des Volkshochschulprogramms dürfen unterdessen Angebote von Birte Böhnisch und ihrem habondia-Hof in Dahmsdorf ebenso wenig fehlen wie Qi Gong, Raja-Yoga und Tai Ji. Fortgesetzt werden auch die Englisch- und Polnisch-Kurse sowie Computerseminare. Das Frühjahrs - Programm der Volkshoch-

Das Frühjahrs - Programm der Volkshoch schule ist auch im Internet unter www.stadt-muencheberg.de zu finden.

Müncheberg kulinarisch

Liebe Müncheberger,

traditionell wird am 2. Sonntag im September bundesweit der Tag des offenen Denkmal begangen. So wird es auch in diesem Jahr sein. Der Termin ist Sonntag, der 13. September. Und, wie in jedem Jahr, gibt es auch diesmal ein Thema, unter welchem dieser Tag steht. Das diesjährige Motto lautet: "Historische Orte

Das diesjährige Motto lautet: "Historische Orte des Genusses".

Dieses Thema übergreift alle Denkmalgattungen und deshalb haben wir den Tag in Anlehnung an das Motto unter den Titel "Müncheberg kulinarisch" gestellt. Um diesen Tag gestalten zu können, bitten wir um Ihre Mithilfe.

Was wurde früher bei Ihnen und vielleicht auch noch heute, an alten Gerichten gekocht? Gibt es spezielle Müncheberger Speisen und Getränke? Gibt es besondere Suppen aus heimischen Zutaten oder Desserts?

Erfahrungsberichte und Rezepte schicken Sie bitte an die Betreibergesellschaft der Stadtpfarrkirche, Ernst-Thälmann-Str.52, 15374 Müncheberg.

Ich bin schon sehr gespannt und erwarte Ihre Post!

Ingrid Panse Geschäftsführerin

Im Rahmen der Ökofilmtour 2009

lädt die Initiative

Gentechnikfreies Müncheberg

zu einer Filmvorführung:

"Monsanto mit Gift und Genen"

Mittwoch, den 18. März 09 -19 Uhr

in der Stadtpfarrkirche Müncheberg.

Nach dem Film gibt es die Möglichkeit zum Gespräch.

Öffnungszeiten Stadtbibliothek E.-Thälmann-Str. 52 Tel.: 033432/ 7 28 07

Montag 10.00 - 16.00 Uhr
Dienstag 10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 10.00 - 17.00 Uhr
Freitag 10.00 - 16.00 Uhr
stadtbibliothek@stadt-muencheberg.de



Frühlingserwachen

Kosmetik - Stübchen Yvonne Baaske

Fürstenwalderstr. 1 • 15374 Müncheberg
Telefon 033432-89109

Gönnen Sie sich und Ihren Haut einen Urlaub vom Alltag.
Lassen Sie sich mal richtig verwöhnen – kommen Sie einfach zu mir, denn nichts ist so entspannend, so erholsam und aufbauend wie eine songfältige und einfühlsame Behandlung.

Fußpflege, Maniküre, Nagelmodellage Ohrenkerzenbehandlung kosmetische Rückenmassage mit warmen Öl uvm.

Termine nach Vereinbarung!

Mit diesem Abschnitt erhalten Sie bei einer kosmetischen Behandlung 1 x Wimpernfärben gratis!

Souristinformation
der
Stadt Müncheberg

Tel.: 033432 / 7 09 31
Ständige stadtgeschichliche
Ausstellung am Berliner Torturm

Öffnungszeiten

Mo/Di/Do 10-12 Uhr u. 13-16 Uhr Mi geschlossen

Fr/ geschlossen 10.00-12.00 Uhr

Faszination "Rotes Luch" Die eiszeitliche Brücke zwischen Nordsee und Ostsee in Brandenburg Geführte Naturwanderungen

Ich lade Sie recht herzlich ein, mit mir den Spuren des Eises und des Wassers, die das Rote Luch geprägt haben, den Spuren der Menschen, die in Jahrhunderten das heutige Bild der Landschaft geschaffen haben, zu folgen. Erleben Sie faszinierende Bilder in Wald und Wiese und folgen den Geschichten und der Geschichte dieser Landschaft.

- 15. März 2009, 10 Uhr
- 19. April 2009, 10 Uhr
- 16. Mai 2009, 14 Uhr
- 21. Juni 2009, 10 Uhr
- 19. Juli 2009, 10 Uhr
- 09. August 2009, 10 Uhr 23. August 2009,10 Uhr
- 20. September 2009, 10 Uhr
- 18. Oktober 2009, 10 Uhr

Gern auch nach Absprache. Treffpunkt: Waldsieversdorf, Straße zum Roten Luch 7c, LIN-DENPLATZ. Zu finden: Straße gegenüber Einmündung nach Buckow von Eberswalder Chaussee, 300 m linkerhand, Parkmöglichkeit vorhanden. Streckenlänge: ca. 5,5 km Dauer: ca. 2,5 h. Gästeführerin: Frau Silvia Plötz, Eggersdorf, Gölsdorfer Str. 3

15374 Müncheberg
Tel. 033432 70979, Funk 01621390676
E-Mail: silvia.ploetz2004@t-online.de
Beitrag: 5,00 Euro Erwachsene

1,00 Euro Kinder

Frühlingsferienlager: Wilde Kinder – Leben im Frühling im Indianerdorf

Im Zeitraum vom 13.04. - 18.04.2009 findet in Drei Eichen wieder das alljährliche Frühlingsferienlager statt.

Zusammen mit 2 Betreuern können Mädchen und Jungen im Alter von 7 bis 12 Jahren ein paar lustige und ereignisreiche Tage verleben. So lernen sie, wie man mit einem Streichholz Feuer macht oder sich ganz leise im Wald bewegen kann, um z.B. Tiere zu beobachten.

Die Kinder leben in der Zeit in unserem Tipidorf mit einer Lagerfeuerstelle.

Das Indianerdorf liegt mitten auf einer kleinen Waldlichtung an unserem wunderschönen Weiher.

Der Preis für 5 Tage Unterkunft, Betreuung und Verpflegung ist 219,00 EUR.

Anmeldungen können wir bis zum 7. April 2009 telefonisch oder per e-mail unter der unten angegebenen Adresse und Telefonnummer entgegennehmen.

Drei Eichen ist das Umweltbildungszentrum des Vereins Naturschutzpark Märkische Schweiz e.V. Neben der Beherbergung und Verpflegung von Schulklassen, Jugendgruppen, Familien und anderen Gästen widmet es sich im Besonderen der Konzeption und Durchführung spezieller Projekte aus dem Bereich Umweltbildung.

Tel: 033433-201, e-mail: info@dreichen.de



Schlüsselbänder, Puzzel, Sweatshirts und andere Textilien können wir ebenfalls nach Ihren Wünschen gestalten.

DTP- Werbung

Gartenstraße 2b • 15374 Müncheberg Tel. 033432 - 89 308 • Fax: 89 557



Wieder konnte sich ein Müncheberger über einen größeren Gewinn beim PS-Lotteriesparen der Sparkasse Märkisch-Oderland freuen.

Ausgerechnet am Freitag, dem 13. Februar 2009, wurde Herr Herbert Bock über den Gewinn informiert.

Herzlichen Glückwunsch dazu.



Aus den Vereinen und Informatives

SG Müncheberg - Spielansetzungen

28.02. / 15.00 Uhr

SGM I - GW Letschin

13.00 Uhr

SGM II - GW Rehfelde

07.03. / 12.30 Uhr

BW Petershagen/Egg.II - SGM I

15.00 Uhr

SV Beiersdorf - SGM II

08.03. / 10.00 Uhr

Alte Herren SGM - SV Gorgast/Manschnow

14.03. / 15.00 Uhr

SGM I - BW Wriezen II

13.00 Uhr

SGM II - SV Prötzel

15.03. / 10.00 Uhi

Alte Herren BW Wriezen - SGM

21.03. / 15.00 Uhr

MTV Altglietzen - SGM II

22.03. / 10.00 Uhr

Alte Herren SGM -

FC Buckow/Waldsieversdorf

28.03. / 15.00 Uhr

SGM I - Hertha Neutrebbin

13.00 Uhr

SGM II - Traktor Kienitz

Junioren-Mannschaften:

A-Junioren 14./15.03.09 - 10.30 Uhr

Wriezen - SGM

21./22.03.09 10.30 Uhr

SGM - Gartenstadt

B-Junioren 14./15.03.09 - 10.30 Uhr

Lichtenow - SGM

21./22.03. - 10.30 Uhr

SGM - Lichtenow

C-Junioren 14./15.03.09 - 9.00 Uhr

Hennickendorf - SGM

21./22.03.09 - 9.00 Uhr

SGM - Gartenstadt

<u>D-Junioren + E2-Junioren + F-Junioren:</u>

Staffelbelegungen erfolgen erst nach Absolvierung der Nachholespiele

D + E2-Junioren:

14./15.03. + 21./22.03. + 04./05.04.09

F-Junioren 04./05.04.09

E1-Junioren 07.03./ 9.30 Uhr

Miersdorf/Zeuthen - SGM I

14.03. / 10.00 Uhr

SGM I - Vict. Seelow

21.03. / 10.00 Uhr

SGM I - Germ. Schöneiche

28.03. / 10.00 Uhr

SGM I - Motor Eberswalde

Kinder- und Jugendgruppe Müncheberger Anglerverein

Nun möchten wir mal wieder etwas von uns berichten. Im Jahr 2008 hatten unsere Jugendwarte einen durchdachten Veranstaltungsplan ausgearbeitet - mit vielen interessanten Höhepunkten.

Einer davon war unser Freundschaftsangeln, es besuchten uns unsere polnischen Angelfreunde. Nach der Begrüßung angelten wir. In dieser Zeit bereiteten die Jugendwarte alles für die Grillzeit vor. Wir waren 15 Kinder und alle hatten Hunger.

Nach der ersten Angelrunde war auch das Essen soweit. Anschließend tauschten wir unsere Erfahrungen mit den Gästen aus.

Nun bereiteten wir alles für die Nacht vor, denn es war ein Nachtangeln. Am nächsten Morgen nach dem Frühstück, machten wir eine kleine Auswertung und unsere Freunde mussten schon wieder nach Hause.

In diesem Jahr fahren einige Angelfreunde zum Freundschaftsangeln in unsere Partnerstadt Witnica.

Auch andere Veranstaltungen sind nicht ohne. Die machen auch Spaß. Unsere Jugendwarte versuchen, wenn es geht, mit uns auch an andere Seen zu fahren, natürlich geht das nicht immer.

Aber jedes Angeln macht Spaß, wenn man Interesse und Freude an der Natur hat. Für 2009 sind auch schon einige interessante Höhepunkte im Veranstaltungskalender vorgesehen

Unser Veranstaltungsplan:

- Mitgliederversammlung
- Anangeln
- Nachtangeln
- Freundschaftsangeln
- Nachtangeln
- Abangeln
- Jahresabschlussfeier

Wer nun Interesse bekommen hat und den Umgang mit der Angel erlernen möchte, kann sich gerne bei uns melden. Wir freuen uns immer auf neue Mitglieder.

Bei Interesse einfach zu unserer Mitgliederversammlung oder Vorstandssitzung vorbeikommen. (siehe Schaukasten am Anglerheim, bei der Waschbank) oder beim Jugendwart Tel. 033432 / 7 23 81 melden.



Wer hat noch keine Reise geplant?

Wir haben noch einige Plätze frei!
Mit dem Reisebus vom

05.06. - 11.06.2009 eine 7 - Tage - Fahrt in den

Südschwarzwald. Mit Tagesausflügen in 5 Länder.

Interessenten melden sich bitte telefonisch unter: 033432/70 261!

JUH Wanderungen

08.03., ca.2 h, Treff 13 Uhr

Drei-Türme-Wanderung, Auf Spurensuche entlang der Müncheberger Stadtmauer, Küstriner-, Berliner- und Kirchturm werden geöffnet

21.03., ca. 3 h, Treff 13 Uhr

Radtour zu den Söllen um Eggersdorf, Naturkundliche Radtour zu einer interessanten Gewässerkette in der Eggersdorfer Feldflur

04.04., ca. 3 h, Treff 13 Uhr

Radtour zu den ehemaligen Lupus Heilstätten bei Müncheberg

18.04., ca. 4 h, Treff 13:15 Uhr, Bahnh. Müncheberg

Radtour entlang des Jakobsweges durch das Rote Luch, Schlagenthin, Hoppegarten (Mü), Wacholderheide. Talwasserscheide

25.04., ca. 2,5 h, Treff 17 Uhr

1. Ornithologische Abendwanderung mit Herrn Conradi, Spende erbeten

Müncheberger Anglerverein e.V.

<u>07.03.</u>

16.00 Uhr

Jahreshauptversammlung im Anglerheim

Einladung zum Familiengottesdienst anlässlich des Weltgebetstages der Frauen 2009

am: 08. März 2009 um: 10.00 Uhr

n: der St. Marien Kirche Müncheberg

Liebe Eltern, kommt mit Euren Kindern in unseren Gottesdienst und lasst uns gemeinsam ein Stückchen eines anderen Landes und Kontinents kennen lernen.

Wir freuen uns auf euch.



Sportliche Weihnachtsfeier unserer Jugendfeuerwehren



Weihnachtsfeier mal anders , war die Idee der Betreuer aller Jugendfeuerwehren der Stadt Müncheberg. Also fand am 20. Dezember 2008 eine sportlicher Nachmittag in der Turnhalle der Grundschule statt.

Bei Fußball, Basketball und Turnen konnte jeder ausgiebig seinem Bewegungsdrang freien Lauf lassen. Mit Unterstützung einiger Eltern wurde selbstgebackener Kuchen und Tee gereicht.

Aber auch ein kleines Weihnachtsgeschenk bekam jedes Mitglied unserer Jugendfeuerwehren. Wofür eine Gegenleistung erbracht werden musste. Egal ob Lied, Gedicht oder etwas Einstudiertes. So wie die Mädels der Jugendfeuerwehr Trebnitz. Toller Tanz!

So gegen 17.00 Uhr war dann leider auch schon wieder Schluss. Aber so ein gemeinsamer Nachmittag war für jeden interessant. Großen Dank an die Betreuer und an die Stadt Müncheberg.

Bis zur nächsten Feier.

Manuela Bohne stell. Jugendfeuerwehrwartin



Jugendclub Eggersdorf on Tour...



Das lang ersehnte Kart-Fahren stand vor der Tür

Am 14. Februar war es endlich soweit.Mit 12 Jugendlichen machten wir uns auf den Weg nach Berlin-Reinickendorf ins Kartland.

Nachdem jeder mit Helm und Handschuhe ausgerüstet war, bekamen wir eine Renn- und Flaggeneinweisung.

Und schon konnte es los gehen. Nach 6 Trainings- und 10 Qualifyingrunden hatte jeder seine Ideallinie gefunden und die Karts waren warm.

Nun nahmen alle ihre Startposition ein und das Rennen konnte beginnen.

Es wurde gefahren, die Kurven geschnitten und überholt. Nach 50 Rennrunden war der Spaß zu Ende und es ging zur Siegerehrung, wo die ersten 3 Plätze mit Medaillen ausgezeichnet wurden.

Mit Sicherheit werden wir dieses Erlebnis wiederholen.

Jugendclub Eggersdorf

Suche 2 1/2 - 3 Raumwohnung in Müncheberg und Umgebung.

Tel.: 0172 - 38 65 061



Gerald Pawliczek

Neuinstallation Wartung • Reparatur

Austausch von Wasserzählern

Wriezener Str. 19 15377 Buckow Tel. 033433 / 56 723 Funk: 0175/ 78 72 119



Müncheberger Str. 4 b 15374 Müncheberg OT Eggersdorf

ab März:

Kristina Arndt nach Babypause wieder da Freie Termine für Permanent-Make-up und Nagelmodellage

Termine bei Frau Rachuj-Henning auch wieder zwischen 16 und 19 Uhr möglich

T 033432-89652



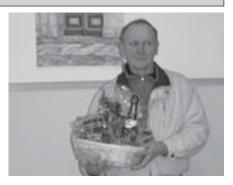
Auswertung des Preisausschreibens im Weihnachtskalender 2008 des Heimatvereins



Im November 2008 hatte der Heimatverein seinen ersten Müncheberger Weihnachtskalender herausgegeben. Er enthielt Motive von Müncheberger Türen, hinter denen jeweils ein geschichtsträchtiger "Stein" aus Müncheberg versteckt war. Im Preisausschreiben wurde gefragt, wo sich dieser Stein befindet. Folgende Antworten sind richtig:

1b; 2a; 3a; 4c; 5b; 6b; 7c; 8b; 9b; l0a; 11c; 12c; 13a; 14a; 15b; 16a; 17a; 18b; 19b; 20a; 21b; 22c; 23b; 24a.





Die Auswertung ergab zwei Teilnehmer, die alle Fragen richtig beantwortet hatten. Drei weitere Teilnehmer hatten jeweils nur eine falsche Antwort. Somit sind zwei erste und drei zweite Plätze vergeben worden.

Wir gratulieren ganz herzlich Frau Ursula Katschmarek sowie Evelyn und Kurt Fischer zum I. Platz und Frau Ursula Deichert, Frau Erna Strauß und Herrn Reinhard Lehmann zum 2. Platz!

Als Preise wurden je ein Präsentkorb im Wert von 20,00 EUR für die ersten Plätze und jeweils ein Bildband von der 775 - Jahrfeier Münchebergs im Wert von 12,00 EUR für die zweiten Plätze durch unseren Vereinsvorsitzenden Herrn Geißler überreicht.

Auch in diesem Jahr wird es einen Müncheberger Weihnachtskalender geben. Er wird voraussichtlich im Oktober erscheinen.

Annett Steffens-Pritzkuleit

Aufruf des Müncheberger Heimatvereins

Liebe Münchebergerinnen und Müncheberger,

der Heimatverein beabsichtigt, vom 8.10. Mai 2009 eine große Ausstellung zum Thema "Kochen, Backen und Konservieren zu Urgroßmutters Zeiten" (Arbeitstitel) durchzuführen. Diese Ausstellung wird dann anschließend noch auf Anmeldung für Besuchergruppen sowie am 13. und 14. Juni 2009 zum Stadtfest geöffnet sein.

Für die Vorbereitung der Ausstellung erbitten wir Ihre Mithilfe, indem Sie uns solche Materialien leihweise übergeben, welche dem Anliegen der Ausstellung entsprechen. Das wären z. B. historische Küchenmöbel, Koch- und Backgeräte, Kochtöpfe, Backformen, Kaffeeröster und -mühlen, Küchengeschirr, Behältnisse aus Ton, Porzellan, Holz und Glas, Einkochutensilien sowie diverse Küchengeräte und auch möglichst alte Kochbücher.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns unterstützen könnten. Ihr Ansprechpartner ist der Vorsitzende des Vereins Frank Geißler (Kleiststraße 4, Tel. Nr. 89316)





Ich biete Ihnen eine kostenlose* und bankenunabhängige Beratung.

- Finanzierung von Hauskauf-, Neubau- und Modernisierungskosten (inkl. Nebenkosten)
- Finanzierung von Solar- und Photovoltaikanlagen
- Finanzierung von Konsumwünschen (Allzweckdarlehen)
- Umschuldungen und Zusammenfassung von Darlehen
- Forwarddarlehen (bis 5 Jahre in die Zukunft möglich)

Ich überprüfe und optimiere ggf. Ihr bestehendes Finanzierungskonzept.

Nutzen Sie das aktuell günstige Zinsniveau!

*Nur im Falle einer erfolgreichen Vermittlung erhält der Vermittler eine Vermittlungsprovision vom entsprechenden Kreditinstitut.

Münchehofer Weg 59 a • 15374 Müncheberg
Tel. 033432 - 8 94 26 • Fax 8 94 25 • Funk 0170 - 3 80 98 22
E-Mail: mail@peter-grenz.de • www.peter-grenz.de





Müncheberger Skatclub schafft den Aufstieg in die Landesliga

Vor einigen Jahren hat Fredi Reimann einfach einen Ausgleich gesucht. Über einen Bekannten lernte er die Lichtenower Skatbrüder kennen, denen er bis heute angehört. "Wir sind wie eine große Familie", sagt der 64-Jährige, der vor zwei Jahren um diese Zeit aber auch zu den Gründern des Skatclubs Müncheberg gehörte, in dem er jetzt die Funktion des Schatzmeisters und auch des Turnierleiters übernommen hat.

Im vergangenem Jahr schaffte der Club, zu dem 9 Mitglieder gehören, den Aufstieg in die Landesliga. Der Präsident Lothar Kutzke (Buckow), Siegfried Weber (Strausberg), Werner Posener, Uwe Bergmann, Vizepräsident Jörg Nagler und Fredi Reimann (Müncheberg) erreichten den 2. und damit einen Aufstiegsplatz. Trotz der daraus resultierenden weiten Fahrwege bis z.B. nach Prenzlau wolle der Skatclub diese neue Herausforderung annehmen.

In der Landesliga spielt man allerdings nicht mit dem weit verbreiteten französischen Blatt, beim Turnierblatt des Deutschen Skatverbandes ist Kreuz schwarz, Pik grün, Herz rot und Karo orange. "Daran muss man sich gewöhnen", meint F. Reimann.

Gerne würde Herr Reimann die Arbeitsgemeinschaften an den Müncheberger Schulen wieder aufleben lassen, da Skat ein guter Denksport sei. Man muss Trümpfe und Augen mitzählen und auch ein gutes Gefühl haben, ob man ein Spiel gewinnen kann. Sich nicht zu überreizen, sei Grundvoraussetzung. Neulinge und Gastspieler seien bei den Vereinsabenden jeden 2. Dienstag im Monat um 19 Uhr willkommen. Diese Treffen finden mit den Lichtenowern im Wechsel statt. Frauen sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Am 03.03. / 05.05. / 07.07. / 01.09. und 03.11. treffen sich die Mitglieder im Siedlertreff in Müncheberg.

Der Skatclub denk übrigens auch über ein Turnier im Rahmen der 777-Jahrfeier 2009 nach. Das Jahresturnier des Müncheberger Skatclubs findet immer am letzten Sonntag im Monat um 15 Uhr im Schützenhaus statt. Von den 12 Spieltagen kommen 8 in die Wertung. Das Startgeld liegt bei jeweils 10 EUR. Gespielt werden 3 Serien über 24 Spiele mit zusätzlichem Jackpot

Der Jahressieger erhält einen Pokal, der in diesem Jahr vom Bauunternehmen Lothar Kutzke gesponsert wurde.

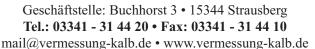
Termine 2009 Müncheberger Skatmeisterschaft im Schützenhaus *29.03.* ¹ 15 Uhr 26.04. 15 Uhr 31.05. 15 Uhr *28.06*. 15 Uhr *26.07*. 15 Uhr *30.08*. 15 Uhr *27.09*. 15 Uhr *25.10*. 15 Uhr *29.11.* 15 Uhr *13.12.* 15 Uhr

F. Reimann

Vermessung & Gutachten

Dipl.-Ing. Matthias Kalb

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur im Land Brandenburg. Sachverständiger für die Bewertung von bebauten u. unbebauten Grundstücken





Fürstenwalder Straße 39 15374 Müncheberg Tel.: 033432 / 3 46 • Fax: 033432 / 7 09 65

Tel.: 033432 / 3 46 • Fax: 033432 / 7 09 65 Funk: 0173 / 20 15 253

- KFZ- und Landmaschinenreparatur
- KFZ- und Landmaschinenersatzteilhandel
- Klimaservice
- Reifenhandel
- Hydraulikschläuche und Service
- 📣 TÜV / AU / SP / UVV

Batterietest • Verkauf von Starterbatterien Winterreifen (alle Fabrikate)

Hotel Mönchsberg mit Café Veszprém

geöffnet täglich ab 14.00 Uhr

Ungarisch - Österreichische Dessertspezialitäten

hausgemacht nach original Rezepturen

Florastraße 25 c • 15374 Müncheberg / Mark • Telefon: 033432/367

Ina Schönfelder



Kosmetikstudio - Fachberatung für Haut, Hautpflege und Cosmetic

... frische Briese für Ihren Kleiderschrank!

Modenschau zum Frauentag am 07. März 2009 um 15.00 Uhr in der Stadtpfrankirche.

Ahornring 6 • 15374 Müncheberg • Fon & Fax 033432 / 7 33 31



Café Konsum e.V. informiert

<u>Kaffeetrinken</u>

24.2. 15.00 - 17.00 Uhr (Faschingsfeier) 10.3. 15.00 - 17.00 Uhr

Sporttanzgruppe der Seniorinnen

13.45 - 14.45 Uhr
13.45 - 14.45 Uhr

Cafè Konsum e.V. lädt ein zur

Verkehrsteilnehmerschulung

am: 20.03.2009 um: 19.00 Uhr

in den Räumlichkeiten des Café Konsum e.V. Bahnhofstraße 7, OT Obersdorf durchgeführt durch:Fahrschule Paschen Müncheberg

> Café Konsum e.V. lädt alle Mitglieder zur

Jahreshauptversammlung

am: 27.03.2009 - um 19.00 Uhr in die Räumlichkeiten des Vereins ein.

Tagesordnungspunkte

- Rückblick 2008
- Entlastung des Vorstandes 2008
- Wahl des neuen Vorstandes
- Jahresplan 2009

Wir vermieten Räumlichkeiten für Feiern, Schulungen, Vorträge usw.!

Sie planen eine größere Feier bzw. Veranstaltung und suchen noch die passenden Räumlichkeiten?

Kommen Sie nach Obersdorf.

Der Cafè Konsum e.V. vermietet seine Räumlichkeiten für Feiern und Veranstaltungen aller Art

Bei Mietung des Objektes stehen Ihnen gepflegte Sanitäre Anlagen und eine funktionstüchtige Küche mit Herd, Kühlschrank und Spüle zur Verfügung.

Des weiteren können Sie von uns folgende Dienstleistungen – gegen Bezahlung - in Anspruch nehmen:

- Geschirr,
- Aufstellen und Eindecken der Tische bzw. Tafel nach Ihren Vorgaben,
- Tischdekoration (Blumen, Kerzen, Servietten),
- Reinigung von Küche und Sanitären Anlagen nach der Feier,
- Küchendienst während der Feier,
- Servierpersonal,
- u.a

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Erika Märker Tel. 8604 Karin PaschenTel. 73913

E-Mail: jciak_deutschmann@web.de Café Konsum e.V., Bahnhofstraße 7 OT Obersdorf, 15374 Müncheberg

Einladung zum Weltgebetstag der Frauen

am: 06. März 2009 ab: 18.00 Uhr

mit: Gottesdienst landestypisches Buffet

kleine Ausstellung (u.a. selbstgestaltete Plakate)

in: der Kirche Trebnitz

In diesem Jahr möchten wir Sie mit dem "Land der Überraschungen" – Papua-Neuguinea bekannt machen.

Papua-Neuguinea ist das ressourcenreichste Land im Südpazifik mit Landschaftsformen, die von Hochgebirgen über Täler, Sümpfe, Savannen, Regenwald zur Küstenregion reicht. Es verfügt auch über die fast unglaubliche Fülle von mehr als 800 gesprochenen Sprachen bei einer Bevölkerung von 5,8 Mio. Menschen.

Sprachgrenzen, mangelnde Verkehrswege und wachsende soziale Unterschiede erschweren es den Menschen in Papua-Neuguinea, "eine Nation", "ein Leib" zu werden. Hier trifft die Zusage und Aufforderung der Frauen in Papua-Neuguinea "Viele sind wir, doch eins in Christus" einen wichtigen Überlebensnerv des Landes und seiner Bevölkerung.

Wir möchten Sie alle recht herzlich einladen, am 6. März 2009 mit uns den Weltgebetstag der Frauen, der nicht nur etwas für Frauen ist, zu feiern!

> Cornelia Deutschmann Vorbereitungsgruppe Weltgebetstag der Frauen



DANKE

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Irmgard Weber



Müncheberg, im Februar 2009

Es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihr nach dem Tod entgegen gebracht wurde. Dafür danken wir von Herzen. Wir danken allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben. Diese Verbundenheit hat uns tief bewegt. Unser ganz besonderer Dank gilt dem evangelischen Seniorencentrum "Am Wald" in Buckow für die führsorgliche Betreuung, Frau Monika Rodeweit für die jahrelange, liebevolle Begleitung, der Rednerin Frau Groth für die sehr persönlichen Worte des Gedenkens. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Möse für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier, der Gärtnerei Hoedt für die geschmackvolle Blumengestaltung und dem gesamten Team des Café Pfeiffer für die angenehme Atmosphäre.

Im Namen aller Angehörigen Sigrid Seifert Waltraud Babinska



Ev. Kirchengemeinde Müncheberger Land Stadtpfarrkirche St. Marien Veranstaltungen und Gottesdienste

Müncheberg

01.03. 10.00 Uhr Gottesdienst 08.03. 10.00 Uhr Familien-Gottesdienst 15.03. 10.00 Uhr Gottesdienst 22.03. 10.00 Uhr Gottesdienst

29.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit AM

01.03. 08.30 Uhr Gottesdienst 29.03. 08.30 Uhr Gottesdienst

Obersdorf

Dahmsdorf

15.03. 09.00 Uhr Gottesdienst

<u>Jahnsfelde</u>

15.03. 10.30 Uhr Gottesdienst

Hermersdorf

01.03. 10.30 Uhr Gottesdienst 29.03. 10.30 Uhr Gottesdienst

Trebnitz

06.03. 18.00 Uhr Gottesdienst zum Welt-

gebetstag der Frauen

29.03. 09.00 Uhr Gottesdienst

Eggersdorf

22.03. 09.00 Uhr Gottesdienst

Hoppegarten

08.03. 09.00 Uhr Gottesdienst

Christenlehre - Müncheberg

mittwochs

- 1. Gruppe ab 15 Uhr Bonhoeffer Kapelle
- 2. Gruppe ab 16 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Christenlehre - Obersdorf

freitags ab 14 Uhr Gemeinderaum

<u>Jugendgruppe</u>

Freitag ab 15.30 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Chor

Montag ab 18.00 Uhr Sakristei

Posaunenchor - Müncheberg:

donnerstags, 19.00 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Nachwuchsbläsergruppe

mittwochs, 17.00 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Posaunenchor - Hoppegarten:

freitags, 18.30 Uhr Gemeinderaum

Bastelkreis

donnerstags, 14.00 Uhr Sakristei

Senioren/Gemeindekreis

Müncheberg 14.00 Uhr 03.03., 17.03.

Eggersdorf 15.00 Uhr 11.03

Hoppegarten 15.00 Uhr 18.03.

Besichtigung Stadtpfarrkirche St. Marien in Müncheberg

An den folgenden Sonntagen wird die Marienkirche in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr für Besichtigungen und Turmbesteigungen für alle interessierten Besucher geöffnet sein. Folgende Mitglieder des Fördervereins stehen für Auskünfte zur Architektur, Geschichte und Nutzungskonzept bereit:

- Sonntag, den 01. März 2009 Familie Müller
- Sonntag, den 08. März 2009 Familie Zaspel
- Sonntag, den 15. März 2009 Frau Pietack und Frau Sauer
- Sonntag, den 22. März 2009 Familie Zaspel Sonntag, den 29. März 2009
- Herr Grothe

Mitstreiter/innen für diese ehrenamtliche Tätigkeit sind immer herzlich willkommen.

Stadtpfarrkirche Müncheberg

12.02. - 23.03.

Jakobswege östlich und westlich der Oder "Der Weg beginnt vor der Haustür - auf dem Jabobsweg durch Ostbrandenburg"

Ein Projekt der Europa - Universität Viadrina, Frankfurt(Oder)

13.03.

19.00 Uhr

Film in der Kirche "Sag mir wo die Schönen sind"

Dok.-Film zur 1. Misswahl in der DDR und 20 Jahre danach / Eintritt: 5,- EUR

15.03. 17.00 Uhr

Benefizkonzert

des Staatsorchesters FFO zu Gunsten der Förderschule Pritzhagen Es spielt das Frankfurter Bläseroktett

26.03. - 03.05.

Vernissage: 26.03.2009 um 19.00 Uhr "Metamorph"

7 Bildhauer

Karl Möpert, Rolf Biebl, Ulrich Jörke, Marguerite Blüme-Càrdenas, Sigrid Herdam, Karin Gralki, Gabriele Krause

Elternstammtisch der Grundschule Müncheberg

Nächster Termin:

Freitag, 13.03.09, 19.00 Uhr im "Kicker" Eberswalder Str. 6 Thema:

Der neue Schulsozialarbeiter unserer Schule stellt sich vor

Abschiednehmen in Würde und Liebe



Bestattungshaus Rethanien)

Unser Unternehmen bietet Thnen eine hilfreiche Kand zur Bewältigung der Trauer und wird Thnen in vielen organisatorischen Dingen zur Seite stehen auch im Rahmen eines Hausbesuches. Mein Anspruch ist höchste Qualität zu fairen Breisen, um somit auch Thre finanzielle Situation stets zu berücksichtigen



Mo - Fr 9 - 17 Uhr • Tel. 033432 / 74 65 88 oder Tel. 74 65 89 • Fax. 033432 / 74 63 73 Wasserstraße 2 • 15374 Müncheberg

Unvergessen

Hiermit möchte ich mich auf diesem Wege für die erwiesene Anteilnahme des ehrenden Geleit's zur letzten Ruhestätte meiner lieben Frau



Renate Trafnick

bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Bethanien, dem Redner Herrn Ritter sowie der Diakoniestation Seelow.

Im Namen aller Angehörigen

Peter Trafnick

Müncheberg, im Februar 2009



Bestattungshaus Weißgerber



Karl-Marx-Straße 28 15374 Müncheberg Tel.: (033432) 378 Breite Straße 32 15306 Seelow Tel.: (03346) 88 966

- 24h Dienst
- Särge in allen Preislagen
- Überführung In- u. Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- eigene Kühlanlage
- Abschluß von Vorsorgeverträgen

Für die Beantragung von Witwenrenten steht Ihnen der Rentenälteste, Herr Dieter Metag, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat in der Zeit von 14 bis 18 Uhr im Bestattungshaus Weißgerber in Müncheberg zur Verfügung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumenschmuck und Geldspenden sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes, Sohnes, Vaters und Bruders



Jörg Bloy

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Ritter, dem Blumenhaus Hoedt sowie dem Bestattungshaus Rico Streul für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier und hilfreiche Unterstützung in den schweren Stunden.

Im Namen aller Angehörigen Ingrid Bloy und Christopher

Müncheberg, im Februar 2009



Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Elisabeth Stieboldt

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal WG Demenzkranke des Altenpflegeheims der Stadt Müncheberg, der Diakoniestation Seelow, Herrn Pfarrer Müller, dem Posaunenchor Hoppegarten, der Gärtnerei Hoedt, der Gaststätte Anja in Hoppegarten sowie dem Bestattungshaus Weißgerber.

Im Namen aller Angehörigen Ihre Kinder

Hoppegarten, im Dezember 2008

Danke!

Wir danken allen sehr für die vielen tröstenden Worte und die aufrichtige Anteilnahme, als meine Tochter, unsere Mutter und Schwester

Cornelia Ramona Frank

uns verlassen hat.

Karin Lück Anne und Christine Frank Anita Gerling

In Liebe und in Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, Vater und Opa



Günter Welke

Danke sagen möchte ich den Nachbarn und ehemaligen Kollegen, dem Rathauseck für die gute Bewirtung und dem Blumenhaus Armin Weißgerber.

Mein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Rico Streul für die trostreichen Worte und der Ausgestaltung der Trauerfeier sowie für seine umseitige Hilfe.

Im Namen aller Angehörigen Charlotte Welke

Müncheberg, im Februar 2009



Bestattungshaus

Rico Streul 24h

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72



Es berät Sie Herr Rico Streul

- Hausbesuche
- Erledigung aller Formalitäten
 - Bestattungsvorsorge
 - Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen
 - preiswerte Bestattungen
- Überführungen / In- und Ausland

In Zusammenarbeit mit dem Blumenhaus Armin Weißgerber und dem Café Pfeiffer.

Wir unterstützen Sie bei der Beantragung der Hinterbliebenenrente.

Unvergessen

Für die herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumenschmuck, Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes

Georg Hübner

möchte ich mich herzlich bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn bedanken. Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Rico Streul, dem Pfarrer Herrn Müller, dem Blumenhaus Armin Weißgerber, der Diakonie Seelow und dem Café Pfeiffer für die Unterstützung in den schweren Stunden.

Im Namen aller Angehörigen Frieda Hübner

Müncheberg, im Januar 2009

Für die liebevollen ßeweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, ßlumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Entschlafenen



Øora Bredow

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten,
Bekannten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Müller für seine
tröstenden Worte, der Diakoniestation Seelow, der Nachbarin
Frau Kaiser für ihre Unterstützung, dem Rathauseck
Müncheberg, dem Blumenhaus Armin Weißgerber sowie
dem Bestattungshaus Rico Streul für die würdevolle
Ausgestaltung der Crauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen Gerhard Mensel und Familie

Nüncheberg, im Januar 2009

Danksagung

Wir danken allen von Herzen für die erwiesene letzte Ehre der gezeigten Anteilnahme und Verbundenheit für unsere liebe Schwester, Tante und Großtante

Elinor Dettlaff

Besonderer Dank gilt dem Heimleiter des Altenpflegeheimes der Stadt Müncheberg und dem Pflegepersonal der Station Storchenturm. Dem Pfarrer Herrn Müller, dem Blumenhaus Armin Weißgerber sowie dem Bestattungshaus Rico Streul sagen wir Dank für die uneingeschränkte Hilfe.

Im Namen aller Angehörigen Evamaria Humprecht

Müncheberg, im Februar 2009

Impressum:

Herausgeber: Stadt Müncheberg, Die Bürgermeisterin, Rathausstr. 1, 15374 Müncheberg, Tel. 033432 / 810, Fax 033432 / 81 143, E-mail: Rathaus@ Stadt-Muencheberg.de • Internet: www.stadt-muencheberg.de

Auflage: 3.300 Stück Das Amtsblatt für die Stadt Müncheberg wird kostenlos, ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte im Bereich der Stadt Müncheberg verteilt. Einzelexemplare können in der Verwaltung der Stadt Müncheberg empfangen werden. Das Amtsblatt erscheint einmal monatlich.

Gestaltung, Layout und Anzeigenannahme:

DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg,

Tel.: (033432) 89 308, Fax: (033432) 89 557

Druck: Strausberger Buch- & Offsetdruck

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt und Wahrheitsgehalt der Annoncen. Er übernimmt keine Garantie für Platzierung von Anzeigen. Nachdruck, auch nur auszugsweise, nur mit Genehmigung durch die DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg.

Redaktionelle Beiträge sind an die Adresse des Herausgebers zu senden. Ansprechpartner: Herr Reichelt, Tel. 033432 / 81 105



23. Februar 2009

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst des Dienstbereiches "Märkische Schweiz"

Der Bereitschaftsdienst kommt zum Einsatz, wenn Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist. Sie können also immer erst Ihren Hausarzt anrufen. Ist dieser nicht erreichbar, dann können Sie den diensthabenden Arzt unter folgender Rufnummer erreichen:

01805/58 22 23 - 9 60

Entsprechend der Bereitschaftsdienstordnung ist der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst zu folgenden Zeiten zuständig: Der Bereitschaftsdienst wird täglich von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages durchgeführt. In Abweichungen hiervon beginnt er mittwochs und freitags um 13.00 Uhr, samstags, sonntags und gesetzlichen Feiertagen, am 24.12. und 31.12. um 07.00 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der zahnärztliche Wochenendbereitschaftsdienst findet in der bisherigen Art und Weise statt, mit Sprechzeiten von 09.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr.

28.02.2009		15366 Hoppegarten, Lindenallee 14 Privat: 0177/ 4 79 79 64
01.03.2009	Frau Dr.med. Rode, 15344 Strausb Telefon: 03341/ 42 33 22	0
07.03.2009	Frau ZÄ Wagner, 15370 Fredersdo Telefon: 033439/ 58 03 03	
08.03.2009	Frau ZÄ Wagner, 15370 Fredersdo Telefon: 033439/ 58 03 03	
14.03.2009	Frau Dipl.stom. Rong, 15377 Buck Telefon: 033433/ 60 90	
15.03.2009	Herr Dipl.stom. Rong, 15374 Müno Telefon: 033432/ 8 95 77	cheberg, An der Prommenade 9 Privat: 033432/ 8 95 77
21.03.2009	Herr Dr.med.dent. Bölke, 15378 He Telefon: 033434/ 72 18	ennickendorf, Berliner Str. 1a Privat: 033434/ 72 29
22.03.2009	Herr Dr.med.dent. Bölke, 15378 He Telefon: 033434/ 72 18	•
28.03.2009	Herr Dr.med.Böttcher, 15344 Strau Telefon: 03341/ 31 21 50	0.
29.03.2009	Frau ZÄ Hille, 15345 Eggersdorf, S Telefon: 03341/ 4 85 02	

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

<u>20.02.-27.02.</u>/ <u>06.03.-13.03.</u> TA H.-J. Straßburg, Münchehofer Weg 52, 15374 Müncheberg <u>20.03.-27.03.</u> Tel.: (033432) 4 98 od. 8 95 65, Funk: 0172/ 38 64 986

<u>27.02.-06.03./ 13.03.-20.03.</u> Dr. Simon,Lessingstr. 32, 15374 Müncheberg Tel. 033432-87 22, Funk: 0171/ 45 35 878

nächster Tierarzt im Bereich: Dr. med. vet. Lechelt, Tempelberger Weg 1, 15518 Heinersdorf

Tel.: 033432/ 7 22 93

Bereitschaftsdienst für Wohnungen der Müncheberger Wohnungsgesellschaft mbH (Freitag 16.00 - Sonntag)

Bei Havariefällen in den Heizungs- und Sanitäranlagen in Häusern oder Wohnungen, die von der Müncheberger Wohnungsgesellschaft verwaltet werden, ist an Wochenenden und Feiertagen der Bereitschaftsdienst der Firmen S-H-M GmbH Tel. 033432 / 8 91 27 zu erreichen. Es wird an dieser Stelle auf die örtlich vorhandenen Aushänge in den Hausfluren verwiesen.

Havariedienst des Wasserverbandes "Märkische Schweiz" für Trink- und Abwasser - Telefon: 033433 / 669-66

Polizei / Notruf: 110, Feuerwehr / Rettungsleitstelle: 112

Sprechzeiten in der Stadt Müncheberg

<u>Dienstag</u> von 09.00 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 - 16.00 Uhr

Bitte die Sprechzeiten in der Stadt einhalten. Gesonderte Termine außerhalb der Sprechzeiten und Sprechzeiten bei der Bürgermeisterin nur nach vorheriger Vereinbarung.

Telefon: 033432/810 Fax:033432/81143

Sprechzeiten Bürgerbüro

Mo, Mi, Fr von 09.00 - 13.00 Uhr Di, von 09.00 - 19.00 Uhr Do, von 09.00 - 17.00 Uhr

4

Sprechtage der Ortsvorsteher/ innen

Eggersdorf

Herr Hans Domke

Nach tel. Vereinbarung: (033432) 71 630 obgm.eggersdorf@stadt-muencheberg.de

Hermersdorf

Herr Jürgen Langer Nach tel. Vereinbarung: (033432) 71 025 obgm.hermersdorf@stadt-muencheberg.de

Hoppegarten-Feuerwehrgerätehaus

Frau Ilse Kohn

Nach tel. Vereinbarung: 033432/ 70 836 obgm.hoppegarten@stadt-muencheberg.de

Jahnsfelde - Gemeinderaum

Herr Bernd Gohlke

Nach tel. Vereinbarung: (033477) 44 63 obgm.jahnsfelde@stadt-muencheberg.de

Müncheberg - Rathaus

Herr Dr. Reinhold Roth

Nach tel. Vereinbarung: (033432) 7 04 04 obgm.muencheberg@stadt-muencheberg.de

Münchehofe

Herr Peer Gesper

Nach tel. Vereinbarung: (033432) 7 11 09 obgm.muenchehofe@stadt-muencheberg.de

Obersdorf

Herr Dieter Behrendt Nach Vereinbarung (033432) 87 03 obgm.obersdorf@stadt-muencheberg.de

Trebnitz - ehem. Kita

Herr Hans-Peter Buch Nach tel. Vereinbarung: (033477) 45 14 Peter.Buch@l-online.de

Schiedsstelle

Termin nach Vereinbarung!

Die nächste Ausgabe des Müncheberger Anzeiger

erscheint am: 23.03.2009 Redaktionsschluß: 13.03.2009